20. Wahlperiode

Drucksache **20/1000**

HESSISCHER LANDTAG

18. 10. 2019

Kleine Anfrage

Dr. Frank Grobe (AfD), Rolf Kahnt (AfD) und Heiko Scholz (AfD) vom 07.08.2019

Mathematik-Kenntnisse hessischer Studienanfänger und Brückenkurse

und

Antwort

Ministerin für Wissenschaft und Kunst

Vorbemerkung Fragesteller:

Bereits seit geraumer Zeit steht die These zur Debatte, wonach der Erwerb der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife oftmals nicht mehr gewährleiste, dass deren Träger i.d.R. die fachlichen Erfordernisse ihres jeweils gewählten Hochschul-Studiengangs erfolgreich bewältigten. Dies gelte insbesondere für die MINT-Studiengänge und hier mindestens für die Studieneingangsphase.
Neuerliche Stützung hat diese These durch einen Artikel der „F.A.Z. Rhein-Main-Zeitung“ erfahren, wo der Präsident der Hochschulrektorenkonferenz mit den Worten „Wir leben in der Fiktion, dass mit dem Abitur die Voraussetzungen für das Studium erfüllt sind.‘“ wiedergegeben wird. Insbesondere „Defizite im Bereich der Mathematik werden besonders häufig als Hauptgrund für leistungsbedingte Studienabbrüche genannt‘“, so eine Sprecherin der Hochschulrektorenkonferenz. Hierauf reagierten viele Hochschulen mit der Einrichtung sog. „Brückenkurse“ (auch: „Vorbereitungskurse“, „Stützkurse“), welchen der Zweck zukommt, die Studienanfänger auf das zu Studienbeginn erforderliche mathematische Leistungsniveau anzuheben.
Hierzu bemerkte die Vizepräsidentin für Studium, Lehre und Internationales an der Hochschule RheinMain: „Durch den Austausch mit umliegenden Schulen wissen wir, dass zum Beispiel im mathematischen Bereich einige Kompetenzen gemäß Lehrplan nicht mehr vermittelt werden, die wir an der Hochschule bisher immer vorausgesetzt haben.‘“
Insgesamt besteht daher Grund zu der Annahme, dass die Wirkungen unzureichender mathematischer Wissensvermittlung in der Schule trotz Brückenkursen und anderer unterstützender hochschulischer Maßnahmen sich in Form einer Absenkung der fachlichen Erfordernisse hinsichtlich mathematischer Inhalte bzw. signifikant hohen Studienabbruchquoten in den Hochschul-Studiengängen weiter entfalten werden.
Diese Tendenz ist vor dem Hintergrund der zunehmend stärker durch Anwendung mathematisch-informatischer Methoden gekennzeichneten Studienfächer als höchst problematisch einzustufen.
Die Sichtung des Ist-Zustandes der Praxis der Brückenkurse zur Mathematik an den hessischen Hochschulen kann somit als erster Schritt angesehen werden, um auf eine den Hochschul-Bedürfnissen angemessene gymnasiale mathematische Bildung hinzuwirken

Vorbemerkung Ministerin für Wissenschaft und Kunst:

Das Angebot an differenzierten Brückenkursen ist ein wichtiger Bestandteil der Studieneingangsphase, um einer zunehmend heterogenen Anzahl an Studienanfängerinnen und -anfängern gute und faire Startbedingungen zu ermöglichen. Es studieren immer mehr Menschen und ein größerer Teil eines Jahrgangs. Sie sind durch unterschiedliche Bildungsbiographien charakterisiert, nicht alle haben das klassische Abitur abgelegt und viele haben zwischenzeitlich eine Ausbildung absolviert oder erst spät ein Studium aufgenommen. Die Brückenkurse intendieren die Auffrischung wichtiger Grundlagen der Mathematik, aber auch eine Motivationssteigerung für das Erlernen von Mathematik bei den Studienanfängerinnen und -anfängern. Zusätzlich können sie neben der rein fachlichen auch eine soziale Funktion bieten. Sie können helfen, sich frühzeitig an der Hochschule einzufinden, erste Kontakte zu knüpfen und sich auf dem Campus zu orientieren. Im Rahmen von Brückenkursen können die Teilnehmenden die veränderte Lernumgebung Hochschule ohne notenrelevante Konsequenzen kennenlernen.

Vielen Studienanfängerinnen und -anfängern ist bei der Bewerbung um einen Studienplatz oftmals nicht bewusst, in welchem Umfang sie auch Mathematik-Veranstaltungen besuchen müssen; einige entscheiden sich trotz mäßiger Leistungen im Unterrichtsfach Mathematik für ein entsprechendes Studium. Darüber hinaus unterscheidet sich die Schulmathematik von der Mathematik an einer Hochschule, insbesondere bezüglich ihres Abstraktionsgrades.

Zur Beantwortung der nachstehenden Fragen sind die Technische Universität Darmstadt (TUD), die Goethe-Universität Frankfurt am Main (GU), die Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU), die Philipps-Universität Marburg (UMR), die Universität Kassel (UKS), die Hochschule Darmstadt (HDA), die Frankfurt University of Applied Sciences (FRA-UAS), die Hochschule Fulda (HFD), die Technische Hochschule Mittelhessen (THM), die Hochschule RheinMain (HSRM)

Eingegangen am 17. Oktober 2019 · Bearbeitet am 17. Oktober 2019 · Ausgegeben am 22. Oktober 2019
Herstellung: Kanzlei des Hessischen Landtags · Postfach 3240 · 65022 Wiesbaden · www.Hessischer-Landtag.de

und die Hochschule Geisenheim University (HSGM) um Stellungnahme gebeten worden. Ihre Rückmeldungen sind in die folgenden Ausführungen eingegangen.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Hessischen Kultusminister wie folgt:

Frage 1. Welche hessischen Hochschulen bieten jeweils wann (vorlesungsfreie Zeit, semesterbegleitend), in welchem zeitlichen Umfang (Lehrveranstaltungsstundenanzahl) sowie für welche Studienfächer bzw. Fachbereiche/Fakultäten Brückenkurse mathematischen Inhalts i.S.d. Vorbemerkung an (Bitte semesterweise aufschlüsseln, beginnend mit dem WS 2013/14.)?

Frage 2. Wie viele Studenten (absolute Anzahl, prozentualer Anteil, bezogen auf Gesamtanzahl der Studenten des jeweiligen Studienfachs im jeweiligen Semester) welcher Studienfächer belegen die Brückenkurse aus 1. (Bitte aufschlüsseln ab WS 2013/14.)?

Frage 3. Welchen Angehörigen des hauptberuflichen bzw. nebenberuflichen wissenschaftlichen Personals der Hochschule (Professor, Wissenschaftlicher Assistent/Mitarbeiter, Lehrbeauftragter, usw.) obliegen jeweils die Durchführung der Brückenkurse aus 1. (Bitte aufschlüsseln nach Position ab WS 2013/14.)?

Frage 4. Wie lautet jeweils der aus den Daten für 2. und 3. ermittelte Wert der Betreuungsrelation (Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten) für die Brückenkurse aus 1. (Bitte aufschlüsseln nach Hochschule ab WS 2013/14.)?

Frage 5. In welcher Form erfolgte die Leistungsmessung innerhalb der Brückenkurse aus 1. (Klausur, mündliche Prüfung, Übungsaufgabenkorrektur, usw.) mit welchen Ergebnissen (Bestehens-Quote) im WS 2018/19 (Bitte aufschlüsseln nach Hochschule.)?

Die Antworten zu den Fragen 1 bis 5 wurden tabellarisch zusammengestellt:

Je Hochschule ist ein Anhang beigefügt; für jedes Semester, in dem Brückenkurse angeboten wurden, ist ein Tabellenblatt angelegt. Teilweise liegen statistische Daten nicht ab dem Wintersemester 2013/14, sondern erst ab einem späteren Semester vor.

Bei Frage 2 wurde der prozentuale Anteil der an Brückenkursen teilnehmenden Studierenden auf die Gesamtzahl der Erstsemesterstudierenden des jeweiligen Studienfachs im jeweiligen Semester bezogen, da Brückenkurse vornehmlich für diese Zielgruppe angeboten werden.

Die Brückenkurse werden an den Universitäten Frankfurt, Gießen, Kassel und Darmstadt als Präsenz- und Online-Kurse angeboten. Bei Online-Angeboten gibt es zwar auch verantwortliche Lehrende für die Angebote, eine Betreuungsrelation kann jedoch nicht angegeben werden.

Folgende Begriffe und Abkürzungen werden verwendet:

Eine LVS (Lehrveranstaltungsstunde) ist die je Woche zu erbringende volle Lehrstunde während der Vorlesungszeit eines Semesters (vgl. § 2 Abs. Lehrverpflichtungsverordnung). Die Dauer einer Lehrstunde beträgt in wissenschaftlichen Fächern mindestens 45 Minuten, in künstlerisch-praktischen Fächern in der Regel 60 Minuten Lehrzeit (vgl. ebenda).

SWS (Semesterwochenstunden) geben den zeitlichen Umfang einer Lehrveranstaltung in einem Semester an. Beispielsweise bedeuten 2 SWS, dass die Veranstaltung in einem Semester pro Woche 2 Stunden à 45 Minuten (1,5 Zeitstunden) dauert.

- L2 steht für Lehramt an Hauptschulen und Realschulen,
- L3 steht für Lehramt an Gymnasien,
- L5 steht für Lehramt an Förderschulen.
- SoSe steht für Sommersemester, WiSe steht für Wintersemester.
- Die Begriffe Vorkurse und Brückenkurse werden synonym verwendet.

Die Hochschulen haben Folgendes angemerkt:

Bei der **TUD** war in der vorgegebenen Bearbeitungsfrist zu der Kleinen Anfrage nur die Beantwortung mit Bezug auf die ingenieurwissenschaftlichen Fächer möglich. Ein entsprechendes Angebot besteht auch in den Naturwissenschaften.

An der **JLU** wird eine Vielzahl an freiwilligen Brückenkursen angeboten; es können mehrere Brückenkurse belegt werden. Grundsätzlich stehen diese allen Studierenden der JLU offen. Eine Auswertung des Kursangebots (Fragen 1 – 5) rückwirkend bis zum WiSe 2013/14 ist nicht für alle Angebote möglich, da keine systematische Erfassung bzw. Archivierung erfolgt. Dementsprechend konnte z.B. die fachliche Zuordnung der Studierenden nur teilweise eruiert werden, so dass die Gliederung nach Brückenkursen erfolgt. In den Tabellen sind angemeldete Studienanfängerinnen und -anfänger angegeben, die nicht zwangsläufig an dem Brückenkurs teilgenommen haben. In keinem Brückenkurs werden verpflichtende Leistungskontrollen durchgeführt, so dass keine Bestehensquote angegeben werden kann.

An der **UKS** wurden neun verschiedene Brückenkurse durchgeführt, darunter sechs Präsenzkurse und drei Onlinekurse. Die Onlinekurse mit dem jeweils niedrigeren Stundenumfang können sowohl semesterbegleitend wie auch im Vorfeld belegt werden; die Präsenzkurse mit dem höheren Stundenumfang finden vor der Vorlesungszeit statt. Jeder Brückenkurs wird für mehrere Studiengänge empfohlen, wahlweise als Präsenz- oder Onlinevorkurs, und entsprechend von den Studierenden besucht. Eine Leistungsmessung erfolgt in den Kursen nicht. In welchem Semester sich die am Brückenkurs teilnehmenden Studierenden befinden, wird nicht erfasst, so dass ein prozentualer Anteil an allen Studierenden im ersten Semester nicht ermittelt werden kann.

Der Brückenkurs Mathe FB Mathe_Informatik der **UMR** richtet sich vornehmlich an Erstsemesterstudierende der Studiengänge des Fachbereichs Mathematik und Informatik; auch Studierende anderer Fachbereiche können daran teilnehmen. Eine Leistungsbemessung findet in den Brückenkursen nicht statt. Daten zu dem o.g. Brückenkurs liegen erst ab dem WiSe 2015/16 vor.

An der **THM** ist keine Differenzierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Brückenkurse nach Studienfächern möglich. Die Brückenkurse werden von allen Studienanfängerinnen und Studienanfängern aller Fachbereiche genutzt.

Frage 6. Welche Kursinhalte (Detaillierte Angabe der mathematischen Sachgebiete) wurden im WS 2018/19 in den Brückenkursen aus 1. behandelt (Bitte aufschlüsseln nach Hochschule.)?

In den Brückenkursen wurden im Wesentlichen die folgenden Themen angeboten:

TUD

- Algebra und Rechengesetze: Körperaxiome und Rechengesetze (Binomische Formeln, Rechenregeln und Termumformungen, Elementare Gleichungen), Ungleichungen (Anordnungen, Betrag), Mengen (Grundlagen und Mengenoperationen), Arithmetik (Stellenwertsystem, Teilbarkeit), Potenzen (Potenzen mit ganzzahligen Exponenten, Rechengesetze, die geometrische Folge und die geometrische Reihe, Binomialkoeffizienten und der binomische Lehrsatz, Zinsrechnung), Potenzen mit rationalen Exponenten (Quadratwurzeln und rationale Exponenten, Quadratische Gleichungen), Vektorrechnung (Vektoren, Geraden und Ebenen, Abstände und Winkel), Lineare Gleichungssysteme mit zwei und drei Unbekannten, Gauß'scher Algorithmus), Matrizen (Grundlagen, Eigenschaften und Betrachtung besonderer Matrizen, Determinanten).
- Stochastik: Stochastik (Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung, Mehrstufige Zufallsexperimente, Kombinatorik, Zufallsvariablen und Wahrscheinlichkeitsverteilungen, die Binomialverteilung).
- Analysis: Funktionen (Lineare, quadratische und allgemeine Funktionen, Funktionen und ihre Eigenschaften, Polynomfunktionen, Nullstellen – Hornerschema und Polynomdivision, Potenz- und Logarithmengesetze, Die allgemeine Exponentialfunktion, die Exponentialfunktion zur Basis e, der natürliche Logarithmus, Allgemeine Potenzen und Logarithmen, Winkelfunktionen an allgemeinen Dreiecken und am Einheitskreis [davor Einheiten zu Strahlensätzen, Grad-Bogenmaß, sowie Sinus, Cosinus und Tangens am rechtwinkligen Dreieck]), Folgen und Grenzwerte (Zahlenfolgen, Grenzwerte von Folgen) Grenzwerte von Funktionen und Stetigkeit (Grenzwerte von Funktionen, Stetigkeit), Differentialrechnung (Differenzierbarkeit, Interpretation erster und höherer Ableitungen, Ableitungsregeln, Lokale Extrema und Wendepunkte), Funktionsuntersuchung (Kurvendiskussion), Integralrechnung (Flächenberechnung und Integralbegriff, Integrale berechnen: Hauptsatz der Integral- und Differentialrechnung, Partielle Integration, Substitution, Integration gebrochen-rationaler Funktionen).
- Logik: Logik kompakt (Aussagen und Wahrheitsgehalt, Äquivalenzen, Beweisstrategien und Methodik), Aussagenlogik (Aufbau der Aussagenlogik, Negation, Konjunktionen und Disjunktionen, Implikationen und Äquivalenzen), Prädikatenlogik, Logische Schlussweisen.

GU

- Vorkurs für Studierende der Mathematik: Grundlagen der Logik, Beweistechniken, Einführung in die Mengenlehre, Verneinung von Aussagen, Abbildungen, die natürlichen Zahlen, die komplexen Zahlen, der Restklassenring Z_p.
- Vorkurs für Studierende der Naturwissenschaften: Rechnen mit Brüchen, Potenzen, Abbildungen und Funktionen, Polynome, Geometrie (Dreiecke, Vierecke, Winkel, Sinus, Cosinus), Rechnen mit Vektoren, Skalarprodukt, Kreuzprodukt, Lineare Gleichungssysteme, Matrizen und Logarithmen, Differenzieren (eindimensional), Integrieren (eindimensional).
- Vorkurs für Studierende der Physik (ergänzend zum Besuch des Vorkurses für Studierende der Naturwissenschaften): Die komplexen Zahlen, Vektorräume und lineare Abbildungen, Differenzieren in mehreren Dimensionen, Volumenintegrale, Taylor-Reihen, Vektoren in Komponentendarstellung (Orthonormalbasis, Kronecker-Delta, Levi-Civita-Tensor), Einführung in Differentialgleichungen.

- Mathematik-Vorkurs des Bachelors Wirtschaftswissenschaften: Grundlagen & Elementare Rechenoperationen (u.a. Vereinfachung algebraischer Ausdrücke, Gleichungen und Ungleichungen, Summen- und Produktzeichen), Univariate Funktionen (u.a. Funktionseigenschaften, Differentiation, Grenzwerte, Kurvendiskussion), Integralrechnung.
- Online Mathematik Brückenkurs OMB+ (in Kooperation mit zahlreichen deutschen und internationalen Hochschulen): Elementares Rechnen: Mengen und Zahlen, Elementares Rechnen: Potenzen und Proportionalität, Gleichungen in einer Unbekannten, Ungleichungen in einer Variablen, Lineare Gleichungssysteme, Geometrie, Elementare Funktionen, Differenzialrechnung, Integralrechnung, 2D Koordinatensystem, Vektorgeometrie, Komplexe Zahlen, Logik und Mengen, Stochastik.

JLU

- Online-Vorkurs Mathematik (Grundlagen): Von den natürlichen Zahlen bis zu den rationalen Zahlen, Rechengesetze, Bruchrechnung, Lösen von einfachen Gleichungen mit einer Unbekannten, Binomische Formeln, Lösen von quadratischen Gleichungen, Rechnen mit Potenzen und Wurzeln, Einfache lineare Gleichungssysteme, Koordinatensysteme und Koordinaten, Darstellung von einfachen Funktionen, Trigonometrische Funktionen, Exponential- und Logarithmusfunktion.
- Online-Vorkurs Mathematik (Intensiv): Rechengesetze (Körperaxiome- und Rechenregeln, Ungleichungen, Mengen von Zahlen und Arithmetik), Logik (Aussagenlogik, Prädikatenlogik, Logische Schlussweisen), Potenzen (Potenzen mit ganzzahligen Exponenten, Potenzen mit rationalen Exponenten), Funktionen (Lineare, quadratische und allgemeine Funktionen), Höhere Funktionen (Polynome, Exponential- und Logarithmusfunktion, Trigonometrische Funktionen), Analysis (Folgen und Grenzwerte, Grenzwerte von Funktionen und Stetigkeit, Differentialrechnung, Funktionsuntersuchung, Integralrechnung), Vektorrechnung.
- Online Vorkurs Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler: Ein- und Ausklammern, Binomische Formeln, Bruchrechnung, Potenzen und Wurzeln, Logarithmen, Lineare Gleichungen mit einer Unbekannten, Quadratische Gleichungen, Lineare Gleichungssysteme, Ungleichungen, Prozentrechnung, Geometrie, Ableitungen.
- Präsenzvorkurs Mathematik (Allgemein): Aufbau des Zahlensystems und Rechenregeln, Gleichungen (insbesondere lineare, quadratische Gleichungen, Nullstellen von Polynomen und die Polynomdivision) und Ungleichungen (insbesondere Lösen mittels Fallunterscheidungen), Lineare Gleichungssysteme und Matrizen, Elementare Funktionen, insbesondere Funktionsbegriff, lineare, quadratische, ganz- und gebrochenrationale Funktionen, Exponentialfunktion und Logarithmus, trigonometrische und inverse trigonometrische Funktionen, Punktmengen in der Ebene, insbesondere Geraden, Kreise, Ellipsen, Hyperbeln, Parabeln.
- Präsenzvorkurs Mathematik (Mathematisches Denken): Mengenlehre, Logik und Beweis (insbesondere Aussagenlogik, direkte und indirekte Beweise, Peano-Axiome und vollständige Induktion), Abbildungen, Elementare Zahlentheorie (insbesondere Teilbarkeit und Kongruenz modulo m), R als geordneter Körper und Ungleichungen.
- Präsenzvorkurs Mathematik/Naturwissenschaften, Medizin: Natürliche Zahlen bis rationale Zahlen, Rechengesetze, Bruchrechnung, Lösen von einfachen Gleichungen mit einer Unbekannten, Binomische Formeln, Lösen von quadratischen Gleichungen, Rechnen mit Potenzen und Wurzeln, Einfache lineare Gleichungssysteme, Koordinatensysteme und Koordinaten, Darstellung von einfachen Funktionen, Trigonometrische Funktionen, Exponential- und Logarithmusfunktion.
- Präsenzvorkurs Physik/Materialwissenschaft: Zahlenmengen und ihre Eigenschaften, Polynome (Rechenregeln, Bestimmung der Nullstellen), Elementare Funktionen (Logarithmus- und Exponentialfunktion, Wurzelfunktionen, Trigonometrische Funktionen, Hyperbolische Funktionen), Grenzwerte, Differentialrechnung (Definition und Eigenschaften, Rechenregeln), Integralrechnung (Definition, Elementare Integrale, Partielle Integration, Integration per Substitution), Vektoren im dreidimensionalen Raum, Matrizen.

UKS

- Rechengesetze,
- Logik und Beweis,
- Funktionen,
- Höhere Funktionen,
- Analysis,
- Vektorrechnung,
- Logik, Zahlen, Mengen,
- Rechnen mit reellen Zahlen,
- Potenzen, Wurzeln und Logarithmen,
- Gleichungen und Ungleichungen,
- Geometrie,
- Funktionen I: Rationale und nicht-rationale Funktionen,

- Funktionen II: Eigenschaften von Funktionen,
- Differentialrechnung I: Ableitungen,
- Differentialrechnung II: Eigenschaften von Funktionen,
- Integralrechnung,
- Arithmetik und Algebra (Zahlbereiche und Rechnen mit (natürlichen/ganzen) Zahlen, Brüchen, Potenzen und Wurzeln sowie Logarithmen),
- Gleichungen (Systeme) und Ungleichungen,
- Folgen und Reihen,
- Funktionen (linear, quadratisch, reellwertig),
- Grenzwerte und Stetigkeit von Funktionen,
- Differentialrechnung (Grundlagen, Regeln und Anwendung.

UMR

- Brückenkurs Mathe für FB Physik: Einführung der Zahlen; Schwerpunkt: Komplexe Zahlen, Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer Veränderlichen, Reihenentwicklung elementarer Funktionen, Vektoralgebra, Matrizen, rechnerische Operationen mit Matrizen, Vektoranalysis, Differential- und Integralrechnung von Funktionen mehrerer Veränderlichen, Differentialgleichungen.
- Brückenkurs Mathe FB Mathe_Informatik: Mengen und Mengenoperationen, Abbildungen, Variablen, Termumformungen, Gleichungssysteme, Teilbarkeit, Polynomdivision, Komplexe Zahlen, Trigonometrie, Analytische Geometrie.

HDA

- Brüche, Potenzen, Wurzeln und Binome,
- Grundlegendes zu Gleichungen,
- Lineare Funktionen,
- Quadratische und biquadratische Gleichungen und Ungleichungen,
- Ganzrationale Funktion 2. Grades – Potenzfunktion,
- Gleichungen 3. und höheren Grades,
- Ganzrationale Funktionen 3. und höheren Grades,
- Die Umkehrfunktion,
- Trigonometrische Funktion,
- Exponential- und Logarithmusfunktionen,
- Vertiefende Betrachtung von Betragsungleichungen.

HFD

- Zahlenmengen, Intervalle, Elemente der Mengenlehre,
- Potenzen, Wurzeln,
- Algebraische Terme und Ausdrücke, elementare Umformungen,
- Bruchrechnung,
- Lineare, quadratische Gleichungen, Wurzel- und Bruchgleichungen,
- Quadratische und Wurzelfunktionen,
- Lineare Gleichungssysteme,
- Funktionen: Begriffserklärung, Senkrechtentest, Definitionsbereich und Wertebereich, Darstellungsformen, Eigenschaften (Monotonie, Symmetrieverhalten, Beschränktheit), Umkehrfunktionen,
- Betragsfunktionen und Betragsgleichungen,
- Exponentialfunktionen und Exponentialgleichungen,
- Logarithmen, Logarithmusfunktionen und logarithmische Gleichungen,
- Vektorrechnung,
- Elemente der Trigonometrie,
- Grundlagen der Mathematik (Reelle Zahlen, Gleichungen, Ungleichungen, Zahlensysteme),
- reelle Funktionen einer Veränderlichen (allgemeine Funktionseigenschaften, Klassifizierung von Funktionen, von der linearen Funktion bis Exponential- und Logarithmusfunktion),
- Einführung in die Differentialrechnung (Folgen, Reihen, Grenzwert, Stetigkeit, Begriff der Ableitung),
- Grundlagen der Differentialrechnung (Ableitungsregeln, Anwendung der Differentialrechnung, Extrem- und Grenzwerte),
- Einführung in die Integralrechnung (Bestimmtes und Unbestimmtes Integral, Grundregeln, Grundintegrale, Substitution, Partielle Integration),
- Anwendungen der Integralrechnung (Flächenberechnung, numerische Integration, Flächenschwerpunkt, Volumen- und Mantelflächen),

- Funktionen mehrerer Veränderlichen, Taylorreihen, Gewöhnliche Differentialgleichungen (Trennung der Veränderlichen, lin. DGL 1. Ordnung, Variation der Konstanten, konst. Koeffizienten),
- Statistik und Wahrscheinlichkeitsrechnung (Stichprobe, Häufigkeitsverteilung, Kombinatorik),
- Lineare Algebra (lineare Gleichungssysteme, Determinanten, Vektorrechnung, Matrizenrechnung),
- spezielle Funktionen und ihre Inversen,
- Differentialrechnung (Differenzierbarkeit, Ableitungsregeln, Sätze über differenzierbare Funktionen, Eigenschaften differenzierbarer Funktionen, Funktionsuntersuchung, Anwendungsbeispiele, Taylorentwicklung, Regel von de l'Hospital),
- Integralrechnung (Bedeutung und Eigenschaften des Riemann-Integrals, Stammfunktion, Integrationstechnik, Anwendungsbeispiele),
- gewöhnliche Differentialgleichungen (Trennung der Variablen, lineare Differentialgleichungen erster Ordnung, lineare Differentialgleichungen mit konstanten Koeffizienten),
- Euklidischer Vektorraum / Lagerelation von Geraden im R^3.

FRA-UAS

- Rechnen mit Klammern und Brüchen,
- Potenzen und Logarithmen,
- Gleichungen,
- Geometrie und Trigonometrie.

THM

- Klammern, Brüche,
- Proportionalität, Dreisatz, Prozentrechnung,
- Potenzen, Wurzeln,
- Gleichungen,
- Logarithmen,
- Trigonometrie, Vektorbegriff.

HSRM

- Logik und Mengenlehre - nur Informatik,
- Zahlbereiche, Grundlagen der Arithmetik, Bruchrechnung, Prozentrechnung,
- Gleichungen (Einfache Gleichungen, Quadrat- und Wurzelgleichungen, Potenz- und Wurzelgleichungen),
- Ungleichungen für elementare Funktionen,
- Potenzen und Wurzeln,
- Lineare Gleichungssysteme,
- Funktionsbegriff und elementare Funktionen (Potenzfunktionen, Polynomfunktionen, Wurzelfunktionen, Exponentialfunktionen, Logarithmusfunktionen, Begriff der Umkehrfunktion),
- Geometrie - nur Ingenieurwissenschaften – (Strahlensätze, Winkel, Flächenberechnung, Volumenberechnung),
- Trigonometrische Funktionen - nur Ingenieurwissenschaften & Bauingenieurwesen & Informatik - (Grad- und Bogenmaß, Funktionsverläufe, Wichtige Werte),
- Differentialrechnung (Herleitung des Ableitungsbegriffs, Ableitung wichtiger Funktionen, elementare Ableitungsregeln, Extremwertaufgaben, Kurvendiskussion),
- Integralrechnung (Herleitung des Integralbegriffs, Stammfunktionen wichtiger Funktionen, wichtige Integrationsregeln),
- Vektorrechnung – nur Bauingenieurwesen und Informatik – (Vektorbegriff, Koordinatendarstellung, der Vektorraum, Skalarprodukt, Vektorprodukt, Spatprodukt, Geraden, Ebenen, geometrische Anwendungen),
- Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung - nur Informatik.

HSGM

- Rechnen mit reellen Zahlen (Grundrechenarten, Bezeichnungen, Allgemeine Rechenregeln, Rechnen mit Klammern, Klammern in Klammern),
- Rechnen mit Brüchen (Rechenregeln für Brüche: Vorzeichenregeln, Erweitern (Kürzen von Brüchen), Addition und Subtraktion von Brüchen, Multiplikation und Division von Brüchen),
- Die binomischen Formeln,
- Potenzen, Potenzgesetze, Zehnerpotenzen und Einheiten,
- Quadratwurzeln und allgemeine Wurzeln,

- Logarithmen (Zehner-Logarithmen, natürliche Logarithmen, Rechenregeln für beliebige Logarithmen),
- Lineare Gleichungen (Gleichungen umformen, Geradengleichungen in der x-y-Ebene [Zwei-Punkte-Formel, Achsenabschnittsformel, Punkt-Steigungs-Formel]),
- Quadratische Gleichungen (Lösen quadratischer Gleichungen mit der abc-Formel (= Mitternachtsformel) bzw. pq-Formel),
- Dreisatz (Einfacher Dreisatz, umgekehrter Dreisatz [angewandte Aufgaben]),
- Ebene Geometrie und Trigonometrie (Flächen- und Umfangsberechnungen [angewandte Aufgaben], Satz des Pythagoras, trigonometrische Funktionen),
- Körper (Volumen- und Oberflächenberechnungen [angewandte Aufgaben]),
- Ableitungen (Wichtige Funktionen und deren Ableitungen),
- Ableitungsregeln (Summen-, Produkt-, Quotienten- und Kettenregel).

Frage 7. Teilt die Landesregierung die Auffassung, dass Mathematik eine Schlüsseldisziplin ist, deren hinreichende Beherrschung zum Erhalt des Wissenschaftsstandortes Deutschland sowie für ein rationales Verständnis der modernen Welt unabdingbar ist (Bitte mit Begründung.)?

Die Landesregierung betrachtet das Fach Mathematik als eine Schlüsseldisziplin, der eine zentrale Rolle in einer Vielzahl von Studiengängen zukommt, insbesondere in den Ingenieur-, Natur- und Wirtschaftswissenschaften. Darüber hinaus kommt dieser Stellenwert auch in nicht rein technischen Studiengängen zum Tragen, was auf die zunehmend transdisziplinäre Aufgabenstellung an die Absolventinnen und Absolventen im Berufsleben zurückzuführen ist. Gerade in Zeiten der fortschreitenden Durchdringung aller Lebensbereiche der Gesellschaft mit Informations- und Kommunikationstechnik, in denen immer mehr Aufgaben von mathematischen Algorithmen übernommen werden (Künstliche Intelligenz), ist die Beherrschung mathematischer Fertigkeiten essenziell.

An den Hochschulen spielt die hinreichende Beherrschung der mathematischen Kenntnisse beispielsweise nicht nur eine Rolle, um aufwendige Computerprogramme anzuwenden und zu verstehen, sondern auch um Berechnungen, z.B. in Modulen wie Physik, Verfahrenstechnik, Chemie und Biologie durchzuführen. Dementsprechend bieten die hessischen Hochschulen aus den Grundlagen der ersten Mathematikveranstaltungen fast aller betroffener Studiengänge einen Kanon mathematischer Sachgebiete wie beispielsweise Analysis, Algebra, Geometrie und Stochastik an.

Aus Sicht der Landesregierung leistet das Fach Mathematik einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der Bildungsziele. Im Mathematikunterricht werden Kenntnisse und Kompetenzen vermittelt, die zur Lösung komplexer Fragestellungen in einer modernen Welt notwendig sind. Diese Kompetenzen sind im Kerncurriculum für die gymnasiale Oberstufe für das Fach Mathematik verortet.

Die Landesregierung setzt sich für die Förderung des naturwissenschaftlich-informatorisch-technischen und des mathematischen Bereichs im Bildungswesen ein. Schulen in Hessen haben im Sinne einer Förderung des Interesses und der Begeisterung für die Fächer dieses Bereichs die Möglichkeit, bei Nachweis entsprechender Voraussetzungen die Bezeichnung „Schule mit Schwerpunkt Mathematik“ bzw. „Schule mit Schwerpunkt Naturwissenschaften“ zu führen oder als MINT-Schule zu arbeiten. Zahlreiche Schulen nutzen diese Möglichkeit: Sie engagieren sich insbesondere im MINT-Bereich und sind als MINT-freundliche Schulen oder MINT-EC-Schulen, die vom Verein mathematisch-naturwissen-schaftlicher Excellence-Center an Schulen e.V. (Verein MINT-EC) als Schulen mit besonderem MINT-Profil ausgezeichnet wurden, zertifiziert. Mit 37 MINT-EC-Schulen rangiert Hessen im Bundesvergleich an dritter Stelle.

Frage 8. Erwägt die Landesregierung, Schritte zu unternehmen, mit dem Ziel, dass die hessischen Hochschulen obligatorische Studieneingangsprüfungen mit primär logisch-mathematischen Inhalten für alle Studienanfänger durchführen?
Falls ja, bitte ggf. vorliegende Prüfungsrahmen bzw. -inhalte charakterisieren.
Falls nein, warum nicht?

Die Landesregierung beabsichtigt nicht, im Sinne der o.g. Frage aktiv zu werden. Derartige kleinteilige Eingriffe durch die Landesregierung entsprechen weder ihrem Selbstverständnis noch dem der hessischen Hochschulen und stehen im Widerspruch zur Hochschulautonomie. Die Landesregierung hat sich bewusst in einem nunmehr schon knapp 20 Jahre andauernden Prozess in einem immer stärkeren Maße aus der früher obligatorischen Detailsteuerung zurückgezogen und steuert die hessischen Hochschulen heute strategisch über Hochschulpakt, Zielvereinbarungen und eine leistungsorientierte Mittelzuweisung.

Zudem erscheinen obligatorische Studieneingangsprüfungen mit primär logisch-mathematischen Inhalten für alle Studienanfängerinnen und -anfänger nicht zielführend:

Gesetzlich ist bereits geregelt, dass zu Beginn des Studiums studiengangspezifische Fähigkeiten und Kenntnisse neben der Hochschulzugangsberechtigung verlangt werden können (vgl. § 54 Abs. 4 Hessisches Hochschulgesetz). Zudem können Studienbewerberinnen und -bewerber zunächst unter dem Vorbehalt aufgenommen werden, dass sie innerhalb der ersten beiden Semester des Studiums entsprechende in der Prüfungsordnung vorgesehene Nachweise erbringen (vgl. ebenda).

Ein weiterer Grund ist, dass die Hochschulen bereits die Studieninteressierten frühzeitig in den Blick genommen haben und diese auf vielfältige Weise dabei unterstützen, eine reflektierte Studienwahl zu treffen. Ihre vielfältigen Angebote umfassen beispielsweise die Kinderuniversität, zahlreiche Informationsveranstaltungen für Schülerinnen und Schüler, Online-Self-Assessments für Studieninteressierte und das Orientierungsstudium.

Die Landesregierung ist der Ansicht, dass durch die Hochschulzugangsberechtigung die Hochschulreife nachgewiesen wird. In den Fällen, in denen dennoch Defizite auftreten, können Studieninteressierte mit Potenzial bei einem entsprechenden Angebot der Hochschule und einem Einsatz ihrerseits auch anfängliche Kompetenzlücken schließen. Dagegen würde eine verpflichtende Studieneingangsprüfung dazu führen, dass diese Personen diese Chance gar nicht erst erhalten.

Frage 9. Beabsichtigt die Landesregierung, Maßnahmen zu ergreifen, um den schulischen, insbesondere gymnasialen Mathematik-Unterricht, derart umzugestalten, dass Brückenkurse an den hessischen Hochschulen gemäß 1. in Zukunft weitgehend unterbleiben können?
Falls ja, welche?
Falls nein, warum nicht?

Die Landesregierung plant keine Maßnahmen zur Umgestaltung des gymnasialen Mathematikunterrichts. Im Rahmen der Qualitätssicherung des Abiturs hat das Hessische Kultusministerium gemeinsam mit den anderen Ländern Anstrengungen unternommen, gemeinsame Bildungsstandards, Regelungen zur gymnasialen Oberstufe, einheitliche Prüfungsanforderungen sowie der im Prüfungsjahr 2017 erstmals von allen Ländern genutzte gemeinsame Abituraufgabenpool, aus dem die Länder Aufgaben für das schriftliche Abitur entnehmen, zu etablieren.

Hessen bietet seinen Schülerinnen und Schülern zeitgemäßen Unterricht an, der sie befähigt, in einer sich schnell wandelnden Berufs- und Lebenswelt erfolgreich zu bestehen. Der Unterricht zielt nicht auf die Vermittlung von starren Inhalten, sondern vermittelt zentrale Schlüsselkompetenzen. Unterricht soll so gestaltet werden, dass Schülerinnen und Schüler kognitiv aktiviert werden und Lernprozesse reflektieren.

Der Mathematikunterricht in der Oberstufe zielt laut Kerncurriculum für die gymnasiale Oberstufe auf den Erwerb wissenschaftspropädeutischer Kompetenzen, um angemessen auf ein Studium vorzubereiten (vgl. § 30 Hessisches Schulgesetz). Die Schülerinnen und Schüler werden in der gymnasialen Oberstufe auch in die Lage versetzt, ihre Kenntnisse unmittelbar in ihre berufliche Anschlusstätigkeit einzubringen (vgl. ebenda).

Der Erwerb dieser Kompetenzen erfolgt im Mathematikunterricht sowie in fächerübergreifenden Unterrichtsvorhaben. Er ist für alle hessischen Schülerinnen und Schüler in der gesamten Oberstufe verpflichtend, um gute Voraussetzungen für die Vermittlung der wichtigen Kompetenzen zu schaffen. In der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe sind Mathematik und alle drei Naturwissenschaften Pflichtfächer. Eine Naturwissenschaft ist bis zum Abitur durchgängig zu belegen, eine zweite mit mindestens zwei Kursen, wenn nicht eine zweite Fremdsprache belegt wird. Außerdem ist Mathematik verpflichtendes Prüfungsfach in der Abiturprüfung.

Wiesbaden, 2. Oktober 2019

In Vertretung:
Ayse Asar

Anlage(n):

Die komplette Drucksache inklusive der Anlage(n)
kann im Landtagsinformationssystem unter:
➔ http://starweb.hessen.de abgerufen werden.

Technische Universität Darmstadt **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
B.Sc. Bauingenieurwesen und Geodäsie sowie B.Sc. Umweltwissenschaften															
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			445	270	61,0					k.A.				
Treffpunkt Mathematik für Bauing. inkl. Klausurvorbereitung	x	x	2	446	189	42,4	x	x			k.A.				
B.Sc. Maschinenbau – Mechanical and Process-Engineering															
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			438	243	55,0					k.A.				
Treffpunkt Mathematik für Maschinenbau inkl. Klausurvorbereitung	x	x		432	300	69,4		x	x		k.A.				
B.Sc. Elektrotechnik und Informationstechnik															
Mathematik-Vorkurs FB 18	x		80	300	300	100,0			x	x	k.A.			x	
Treffpunkt Mathematik für Elektrotechnik inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2	364	200	54,9		x	x		k.A.				

B.Sc. Informatik															
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			437	165	38,0					k.A.				
Treffpunkt Mathematik für Informatik und Wirtschaftsinformatik inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2	420	100	23,8		x	x		k.A.				

Technische Universität Darmstadt	**SoSe 2014**														
	1. Zeitraum		**1. Umfang**	**2. Anzahl Stud.**			**3. Durchführung**				**4. Betreuungsrelation**	**5. Leistungsmessung**			
Studienfach/Fachbereich/Fakultät	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
B.Sc. Elektrotechnik und Informationstechnik															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Elektrotechnik	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	311	90	28,9		x	x		k.A.				

B.Sc. Informatik															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Informatik und Wirtschaftsinformatik	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	383	100	26,1		x	x		k.A.				

B.Sc. Maschinenbau – Mechanical and Process-Engineering															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Maschinenbau	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	414	80	19,3		x	x		k. A.				

Technische Universität Darmstadt **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
B.Sc. Bauingenieurwesen und Geodäsie sowie B.Sc. Umweltwissenschaften															
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			409	152	37,0					k.A.				
Treffpunkt Mathematik für Bauing. inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2	409	k.A.		x	x							
B.Sc. Maschinenbau – Mechanical and Process-Engineering															
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			402	226	56					k.A.				
Treffpunkt Mathematikfür Maschinenbau inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfre ien Woche als Klausurvorbe reitungskurs	432	200	46,3		x	x		k.A.				

B.Sc. Elektrotechnik und Informationstechnik															
Mathematik-Vorkurs FB 18	x		80	300	300	100,0			1	1	k.A.			x	
Treffpunkt Mathematik für Elektrotechnik inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	364	70	19,2		x	x		k.A.				

B.Sc. Informatik															
Vorbeitungskurs VEMINT	x			462	196	42,0					k.A.				
Treffpunkt Mathematik für Informatik und Wirtschaftsinformatik inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	420	250	59,5		x	x		k.A.				

Technische Universität Darmstadt **SoSe 2015**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Studierende des Fachs insg.**	Teilnehmende Brückenkurs ***	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
B.Sc. Elektrotechnik und Informationstechnik															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurovrbereitungskurs für Elektrotechnik	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	301				x	x		k. A.				

B.Sc. Informatik															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Informatik und Wirtschaftsinformatik	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	385				x	x		k. A.				

B.Sc. Maschinenbau – Mechanical and Process-Engineering															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Maschinenbau	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	384				x	x		k.A.				

Technische Universität Darmstadt **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
B.Sc. Bauingenieurwesen und Geodäsie sowie B.Sc. Umweltwissenschaften															
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			469	149	32,0					k.A.				
Treffpunkt Mathematik für Bauing. inkl. Klausurvorbeitungskurs		x	2	469	31	6,6	x	x			k.A.				
B.Sc. Maschinenbau – Mechanical and Process-Engineering															
Vorbereitungskurs (VEMINT)				368	190	52,0					k.A.				
Treffpunkt Mathematik für Maschinenbau inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfre ien Woche als Klausurvorbe reitungskurs	362	200	55,2		x	x		k.A.				

B.Sc. Elektrotechnik und Informationstechnik															
Mathematik-Vorkurs FB 18	x		80	300	300	100,0			1	1	k.A.			x	
Treffpunkt Mathematik für Elektrotechnik inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	291	90	30,9		x	x		k.A.				

B.Sc. Informatik															
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			588	239	41,0					k.A.				
Treffpunkt Mathematik für Informatik und Wirtschaftsinformatik inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	550	300	54,5		x	x		k.A.				

Technische Universität Darmstadt **SoSe 2016**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Studierende des Fachs insg.**	Teilnehmende Brückenkurs***	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
B.Sc. Elektrotechnik und Informationstechnik															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Elektrotechnik	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	265	90	34,0		x	x		k.A.				

B.Sc. Informatik															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Informatik und Wirtschaftsinformatik	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	504	250	49,6		x	x		k.A.				

B.Sc. Maschinenbau – Mechanical and Process-Engineering															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Maschinenbau	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	350	100	28,6		x	x		k.A.				

Technische Universität Darmstadt **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
B.Sc. Bauingenieurwesen und Geodäsie sowie B.Sc. Umweltwissenschaften															
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			440	146	33					k.A.				
Treffpunkt Mathematik für Bauing. inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2	449	26	5,8	x	x			k.A.				
B.Sc. Maschinenbau – Mechanical and Process-Engineering															
Vorbereitungskurs (VEMINT)	X			337	195	58					k.A.				
Treffpunkt Mathematik für Maschinenbau inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	335	200	59,7		x	x		k.A.				

B.Sc. Elektrotechnik und Informationstechnik															
Mathematik-Vorkurs FB 18	x		80	300	300	100,0			1	1	k.A.			x	
Treffpunkt Mathematik für Elektrotechnik inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	309	100	32,4		x	x		k.A.				

B.Sc. Informatik															
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			600	247	41,0					k.A.				
Treffpunkt Mathematik für Informatik und Wirtschaftsinformatik inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	555	250	45,0		x	x		k.A.				

Technische Universität Darmstadt **SoSe 2017**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Studierende des Fachs insg.**	Teilnehmende Brückenkurs***	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
B.Sc. Elektrotechnik und Informationstechnik															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Elektrotechnik	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	287	90	31,4		x	x		k.A.				

B.Sc. Informatik															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Informatik und Wirtschaftsinformatik	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	489	200	40,9		x	x		k.A.				

B.Sc. Maschinenbau – Mechanical and Process-Engineering															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Maschinenbau	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	329	200	60,8		x	x		k.A.				

Technische Universität Darmstadt **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
B.Sc. Bauingenieurwesen und Geodäsie sowie B.Sc. Umweltwissenschaften															
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			390	137	35,0					k.A.				
Treffpunkt Mathematik für Bauing. inkl. Klausurvorbereitungskurs		x	2	397	61	15,4	x	x			k.A.				
B.Sc. Maschinenbau – Mechanical and Process-Engineering															
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			267	190	71,0					K.A.				
Treffpunkt Mathematik für Maschinenbau inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	262	200	76,3		x	x		k.A.				

B.Sc. Elektrotechnik und Informationstechnik															
Mathematik-Vorkurs FB 18	x		80	300	300	100,0			1	1	k.A.			x	
Treffpunkt Mathematik für Elektrotechnik inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	291	100	34,4		x	x		k.A.				

B.Sc. Informatik															
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			569	312	5									
Treffpunkt Mathematik für Informatik und Wirtschaftsinformatik inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	557	250	44,9		x	x		k.A.				

Technische Universität Darmstadt **SoSe 2018**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Studierende des Fachs insg.**	Teilnehmende Brückenkurs ***	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
B.Sc. Elektrotechnik und Informationstechnik															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Elektrotechnik	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	292	90	30,8		x	x		k.A.				

B.Sc. Informatik															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Informatik und Wirtschaftsinformatik	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	503	200	39,8		x	x		k. A.				

B.Sc. Maschinenbau – Mechanical and Process-Engineering															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Maschinenbau	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	258	200	77,5		x	x		k. A.				

Technische Universität Darmstadt **WiSe 2018/19**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				5. Ergebnisse nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)
B.Sc. Bauingenieurwesen und Geodäsie sowie B.Sc. Umweltwissenschaften																
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			343	121	35					k.A.					keine Prüfung
Treffpunkt Mathematik für Bauing. Inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2	347	61	17,6	x	x			k.A.					keine Prüfung
B.Sc. Maschinenbau – Mechanical and Process-Engineering																
Vorbereitungskurs (VEMINT)	x			306	170	56					k.A.					keine Prüfung
Treffpunkt Mathematik für Maschinenbau inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	302	200	66,2		x	x		k. A.					keine Prüfung

B.Sc. Elektrotechnik und Informationstechnik																
Mathematik-Vorkurs FB 18	x		80	450	450	100			1	1	k.A.			x		100
Treffpunkt Mathematik für Elektrotechnik inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	595	90	15,1		x	x		k.A.					keine Prüfung

B.Sc. Informatik																
Vorbereitungskurs (VEMINT)	X			705	410	58,0					k.A.					keine Prüfung
Treffpunkt Mathematik für Informatik und Wirtschaftsinformatik inkl. Klausurvorbereitungskurs	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	688	200	29,1		x	x		k.A.					keine Prüfung

Technische Universität Darmstadt **SoSe 2019**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
B.Sc. Elektrotechnik und Informationstechnik															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Elektrotechnik	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	527				x	x		k.A.				

B.Sc. Informatik															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Informatik und Wirtschaftsinformatik	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	589				x	x		k.A.				

B.Sc. Maschinenbau – Mechanical and Process-Engineering															
Treffpunkt Mathematik II inkl. Klausurvorbereitungskurs für Maschinenbau	x	x	2 SWS (sem-begl.) plus 2h/Tag in einer vorlesungsfreien Woche als Klausurvorbereitungskurs	295				x	x		k.A.				

Technische Universität Darmstadt

Anmerkungen zu den Spalten 2., 3. 4. und 5.

2. Studierende: Die Veranstaltungen "Treffpunkt Mathematik" werden nur im 1. u. 2. Fachsemester angeboten; die Studiengänge starten zum Wintersemester. Die Zahlen für die Wintersemester sind die Bachelor-Studierenden in den jeweiligen Fachbereichen im 1. Fachsemester, die für die Sommersemester die Bachelor-Studierenden in den jeweiligen Fachbereichen im 2. Fachsemester.

2. Teilnehmende: Alle Teilnehmerzahlen beziehen sich auf den vorlesungsbegleitenden Kurs, Zahlen für den Klausurvorbereitungskurs liegen nicht vor.

3. Der Vorbereitungskurs VEMINT wird online angeboten, die Studierenden werden bei Nachfragen durch wissenschaftliche Mitarbeiter/innen und studentische Hilfskräfte unterstützt. Die Treffpunkte Mathematik in den unterschiedlichen Fachbereichen werden in der Regel professoral begleitet.

4. Hierzu sind keine Angaben möglich.

5. Die Teilnahme am Vorbereitungskurs (VEMINT) und an den Unterstützungsangeboten (Treffpunkte Mathematik) ist freiwillig; in VEMINT wird ein freiwilliger Eingangs- und Ausgangstest angeboten.

Goethe-Universität Frankfurt am Main **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	ErstsemesterStudierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Naturwissenschaften	x		80	1374	k.A.			x		x					
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Medizin	x		20	575	190	33,0			x	x	190				
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Mathematik	x		20	192	60	31,3		x		x	60				
Wirtschaftswissenschaften/ Wirtschaftpädagogik	x		6 LVS jeweils an 8 Tagen	335	500	98,0				x	50	x		x	
Online Mathematik Brückenkurs OMB+	x	x	individuell	2140	500	23,4									

3. *weiteres Personal: studentische Peer-Tutorinnen und -Tutoren

Anmerkungen zu Wirtschaftswissenschaften/Wirtschaftspädagogik:

2. An dem Brückenkurs haben neben den Erstsemesterstudierenden auch Studierende im Nebenfach und Sonderfälle aus höheren Semestern teilgenommen
3. Die organisatorische Leitung des Brückenkurses lag bei einem/einer wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in, die Durchführung bei 10 Tutorinnen und Tutoren
5. Zur Selbsteinschätzung gab es zwei Klausuren (eine Eingangs- eine Abschlussklausur), die von den Studierenden selbst in Partnerarbeit korrigiert wurden.

Goethe-Universität Frankfurt am Main **SoSe 2014**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	Erstsemesterstudierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Mathematik	x		20	128	50	39,1		x		x	50				
Wirtschaftswissenschaften/ Wirtschaftpädagogik	x		6 LVS jeweils an 8 Tagen	229	500	90,0				x	50	x			
Online Mathematik Brückenkurs OMB+	x	x	individuell	475	k.A.										

3. *weiteres Personal: studentische Peer-Tutorinnen und -Tutoren

Anmerkungen zu Wirtschaftswissenschaften/Wirtschaftspädagogik:

2. An dem Brückenkurs haben neben den Erstsemesterstudierenden auch Studierende im Nebenfach und Sonderfälle aus höheren Semestern teilgenommen
3. Die organisatorische Leitung des Brückenkurses lag bei einem/einer wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in, die Durchführung bei 10 Tutorinnen und Tutoren
5. Zur Selbsteinschätzung gab es zwei Klausuren (eine Eingangs- eine Abschlussklausur), die von den Studierenden selbst in Partnerarbeit korrigiert wurden.

Goethe-Universität Frankfurt am Main **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät (die Zusammensetzung der Zielgruppen nach Studiengängen für die einzelnen Angebote entnehmen Sie bitte beigefügter Aufstellung)	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	ErstsemesterStudierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Naturwissenschaften	x		80	1298	230	17,7		x		x	230				
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Medizin	x		20	487	100	20,5			x	x	100				
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Mathematik	x		20	218	100	45,9		x		x	100				
Wirtschaftswissenschaften/ Wirtschaftpädagogik	x		6 LVS jeweils an 8 Tagen	312	450	98,0				x	45	x			
Online Mathematik Brückenkurs OMB+[2]	x	x	individuell	2000	500	25,0									

3. *weiteres Personal: studentische Peer-Tutorinnen und -Tutoren

Anmerkungen zu Wirtschaftswissenschaften/Wirtschaftspädagogik:

2. An dem Brückenkurs haben neben den Erstsemesterstudierenden auch Studierende im Nebenfach und Sonderfälle aus höheren Semestern teilgenommen
3. Die organisatorische Leitung des Brückenkurses lag bei einem/einer wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in, die Durchführung bei 10 Tutorinnen und Tutoren
5. Zur Selbsteinschätzung gab es zwei Klausuren (eine Eingangs- eine Abschlussklausur), die von den Studierenden selbst in Partnerarbeit korrigiert wurden.

Goethe-Universität Frankfurt am Main **SoSe 2015**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	Erstsemesterstudierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Mathematik	x		20	152	120	78,9		x		x	120				
Wirtschaftswissenschaften/ Wirtschaftpädagogik	x		6 LVS jeweils an 8 Tagen	286	500	90,0				x	50	x		x	
Online Mathematik Brückenkurs OMB+	x	x	individuell	526	254	48,3									

3. *weiteres Personal: studentische Peer-Tutorinnen und -Tutoren

Anmerkungen zu Wirtschaftswissenschaften/Wirtschaftspädagogik:

2. An dem Brückenkurs haben neben den Erstsemesterstudierenden auch Studierende im Nebenfach und Sonderfälle aus höheren Semestern teilgenommen
3. Die organisatorische Leitung des Brückenkurses lag bei einem/einer wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in, die Durchführung bei 10 Tutorinnen und Tutoren
5. Zur Selbsteinschätzung gab es zwei Klausuren (eine Eingangs- eine Abschlussklausur), die von den Studierenden selbst in Partnerarbeit korrigiert wurden.

Goethe-Universität Frankfurt am Main	WiSe 2015/16														
	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
Studienfach/Fachbereich/Fakultät	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	Erstsemesterstudierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Mathematik für Studierende der Naturwissenschaften	x		80	1154	200	17,3		x		x	200				
Mathematik für Studierende der Medizin	x		20	477	300	62,9		x		x	300				
Mathematik für Studierende der Mathematik	x		20	260	120	46,2		x		x	120				
Mathematik für Studierende der Physik	x		40	169	60	35,5		x		x	60				
Wirtschaftswissenschaften/ Wirtschaftpädagogik	x		6 LVS jeweils an 8 Tagen	475	650	95,0				x	65	x			
Online Mathematik Brückenkurs OMB+	x	x	individuell	1890	230	12,2									

3. *weiteres Personal: studentische Peer-Tutorinnen und -Tutoren

Anmerkungen zu Wirtschaftswissenschaften/Wirtschaftspädagogik:

2. An dem Brückenkurs haben neben den Erstsemesterstudierenden auch Studierende im Nebenfach und Sonderfälle aus höheren Semestern teilgenommen.
3. Die organisatorische Leitung des Brückenkurses lag bei einem/einer wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in, die Durchführung bei 10 Tutorinnen und Tutoren.

5. Zur Selbsteinschätzung gab es zwei Klausuren (eine Eingangs- eine Abschlussklausur), die von den Studierenden selbst in Partnerarbeit korrigiert wurden.

Goethe-Universität Frankfurt am Main **SoSe 2016**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	Erstsemesterstudierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Mathematik	x		20	136	k.A.			x		x					
Wirtschaftswissenschaften/ Wirtschaftpädagogik	x		6 LVS jeweils an 8 Tagen	364	400	85,0		x		x	40	x			
Online Mathematik Brückenkurs OMB+	x	x	individuell	531											

3. *weiteres Personal: studentische Peer-Tutorinnen und -Tutoren

Anmerkungen zu Wirtschaftswissenschaften/Wirtschaftspädagogik:

2. An dem Brückenkurs haben neben den Erstsemesterstudierenden auch Studierende im Nebenfach und Sonderfälle aus höheren Semestern teilgenommen
3. Die organisatorische Leitung des Brückenkurses lag bei einem/einer wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in, die Durchführung bei 10 Tutorinnen und Tutoren
5. Zur Selbsteinschätzung gab es zwei Klausuren (eine Eingangs- eine Abschlussklausur), die von den Studierenden selbst in Partnerarbeit korrigiert wurden.

Goethe-Universität Frankfurt am Main **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Erstsemesterstudierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Mathematik für Studierende der Naturwissenschaften	x		80	1311	k.A.			x		x					
Mathematik für Studierende der Medizin	x		20	497	250	50,3		x		x	250				
Mathematik für Studierende der Mathematik	x		20	237	30	12,7		x		x	30				
Mathematik für Studierende der Physik	x		40	145	k.A.			x		x					
Wirtschaftswissenschaften/ Wirtschaftpädagogik	x		6 LVS jeweils an 8 Tagen	475	650	95,0				x	65	x			
Online Mathematik Brückenkurs OMB+	x	x	individuell	2045	158	7,7									

3. *weiteres Personal: studentische Peer-Tutorinnen und -Tutoren

Anmerkungen zu Wirtschaftswissenschaften/Wirtschaftspädagogik:

2. An dem Brückenkurs haben neben den Erstsemesterstudierenden auch Studierende im Nebenfach und Sonderfälle aus höheren Semestern teilgenommen.
3. Die organisatorische Leitung des Brückenkurses lag bei einem/einer wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in, die Durchführung bei 10 Tutorinnen und Tutoren.

5. Zur Selbsteinschätzung gab es zwei Klausuren (eine Eingangs- eine Abschlussklausur), die von den Studierenden selbst in Partnerarbeit korrigiert wurden.

Goethe-Universität Frankfurt am Main **SoSe 2017**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Erstsemesterstudierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Mathematik	x		20	163	20	12,3		x		x	20				
Wirtschaftswissenschaften/ Wirtschaftpädagogik	x		6 LVS jeweils an 8 Tagen	405	450	97,0				x	45	x			
Online Mathematik Brückenkurs OMB+	x	x	individuell	583	159	27,3									

3. *weiteres Personal: studentische Peer-Tutorinnen und -Tutoren

Anmerkungen zu Wirtschaftswissenschaften/Wirtschaftspädagogik:

2. An dem Brückenkurs haben neben den Erstsemesterstudierenden auch Studierende im Nebenfach und Sonderfälle aus höheren Semestern teilgenommen
3. Die organisatorische Leitung des Brückenkurses lag bei einem/einer wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in, die Durchführung bei 10 Tutorinnen und Tutoren
5. Zur Selbsteinschätzung gab es zwei Klausuren (eine Eingangs- eine Abschlussklausur), die von den Studierenden selbst in Partnerarbeit korrigiert wurden.

Goethe-Universität Frankfurt am Main	WiSe 2017/18														
	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
Studienfach/Fachbereich/Fakultät	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Erstsemesterstudierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Mathematik für Studierende der Naturwissenschaften	x		40	1576	250	15,9		x		x	250				
Mathematik für Studierende der Medizin	x		20	515	250	48,5		x		x	250				
Mathematik für Studierende der Mathematik	x		20	239	40	16,7		x		x	40				
Mathematik für Studierende der Physik	x		20	157	80	51,0		x		x	80				
Wirtschaftswissenschaften/ Wirtschaftpädagogik	x		6 LVS jeweils an 8 Tagen	560	700	98,0				x	70	x			
Online Mathematik Brückenkurs OMB+	x	x	individuell	2330	238	10,2									

3. *weiteres Personal: studentische Peer-Tutorinnen und -Tutoren

Anmerkungen zu Wirtschaftswissenschaften/Wirtschaftspädagogik:

2. An dem Brückenkurs haben neben den Erstsemesterstudierenden auch Studierende im Nebenfach und Sonderfälle aus höheren Semestern teilgenommen

3. Die organisatorische Leitung des Brückenkurses lag bei einem/einer wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in, die Durchführung bei 10 Tutorinnen und Tutoren
5. Zur Selbsteinschätzung gab es zwei Klausuren (eine Eingangs- eine Abschlussklausur), die von den Studierenden selbst in Partnerarbeit korrigiert wurden.

Goethe-Universität Frankfurt am Main **SoSe 2018**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Erstsemesterstudierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Mathematik	x		20	136	20	14,7		x		x	20				
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Naturwissenschaften	x		20	550	15	2,7		x		x	15				
Wirtschaftswissenschaften/ Wirtschaftpädagogik	x		6 LVS jeweils an 8 Tagen	641	450	70,2				x	45	x			
Online Mathematik Brückenkurs OMB+	x	x	individuell	686	175	25,5									

3. *weiteres Personal: studentische Peer-Tutorinnen und -Tutoren

Anmerkungen zu Wirtschaftswissenschaften/Wirtschaftspädagogik:

3. Die organisatorische Leitung des Brückenkurses lag bei einem/einer wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in, die Durchführung bei 10 Tutorinnen und Tutoren.

5. Zur Selbsteinschätzung gab es zwei Klausuren (eine Eingangs- eine Abschlussklausur), die von den Studierenden selbst in Partnerarbeit korrigiert wurden.

Goethe-Universität Frankfurt am Main **WiSe 2018/19**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				5. Ergebnisse nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	Erstsemesterstudierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)
Mathematik für Studierende der Naturwissenschaften	x		40	1644	300	18,2		x		x	300					
Mathematik für Studierende der Medizin	x		20	519	300	57,8		x		x	300					
Mathematik für Studierende der Mathematik	x		20	172	50	29,1		x		x	50					
Mathematik für Studierende der Physik	x		20	145	50	34,5		x		x	50					
Wirtschaftswissenschaften/ Wirtschaftpädagogik	x		6 LVS jeweils an 8 Tagen	783	700	89,4				x	70	x				nicht bekannt
Online Mathematik Brückenkurs OMB+	x	x	individuell	2671	148	5,5										

3. *weiteres Personal: studentische Peer-Tutorinnen und -Tutoren

Anmerkungen zu Wirtschaftswissenschaften/Wirtschaftspädagogik:

3. Die organisatorische Leitung des Brückenkurses lag bei einem/einer wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in, die Durchführung bei 10 Tutorinnen und Tutoren.

5. Zur Selbsteinschätzung gab es zwei Klausuren (eine Eingangs- eine Abschlussklausur), die von den Studierenden selbst in Partnerarbeit korrigiert wurden.

Goethe-Universität Frankfurt am Main **SoSe 2019**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	Erstsemesterstudierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Mathematik	x		20	172	20	11,6		x		x	20				
Mathematik-Vorkurs für Studierende der Naturwissenschaften	x		20	394	15	3,8		x		x	15				
Online Mathematik Brückenkurs OMB+	x	x	individuell	631											

3. *weiteres Personal: studentische Peer-Tutorinnen und -Tutoren

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Biologie, B.Sc. Bewegung und Gesundheit, B.Sc. Chemie, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen, B.Sc. Psychologie, B.Sc. Umweltmanagement, B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung, L2 Biologie, L3 Biologie, L2 Chemie, L5 Chemie, Medizin, Zahnmedizin, Tiermedizin	x														x	Online-Vorkurs Mathematik (Grundlagen)

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Chemie, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Materialwissenschaft, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Umweltmanagement, B.Sc. Lebensmittelchemie, B.Sc. Mathematik, B.Sc. Physik, B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung, L3 Chemie, L3 Mathematik, L2/L3/L5 Physik,M.Sc. Bioinformatik und Systembiologie	x														x	Online-Vorkurs Mathematik (Intensiv)
B.Sc. Wirtschaftswissenschaften	Für diesen Zeitraum liegen keine Daten vor.															Online-Vorkurs Mathematik für Wirtschafts-wissenschaftler/innen

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Mathematik	Für diesen Zeitraum liegen keine Daten vor.															Präsenz-Vorkurs Mathematik (Allgemein)
L3 Mathematik																
B.Sc. Physik																
B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen																
B.Sc. Chemie																
B.Sc. Lebensmittelchemie																
L3 Chemie																
M.Sc. Bioinformatik u. Systembiologie																
andere																
B.Sc. Mathematik	Für diesen Zeitraum liegen keine Daten vor.															Präsenz-Vorkurs Mathematisches Denken
B.Sc. Physik																
L3 Mathematik																
andere																

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Bewegung und Gesundheit	Für diesen Zeitraum liegen keine Daten vor.															Präsenz-Vorkurs Mathematik/Natur-wissenschaften: Teilnehmer wuren auf drei Gruppen aufgeteilt
B.Sc. Biologie, B.Sc. Chemie																
B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung																
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Umweltmanagement																
Humanmedizin und Zahnmedizin																
Veterinärmedizin																
andere																
Gruppe A																
Gruppe B																
Gruppe C																
B.Sc. Physik	Für diesen Zeitraum liegen keine Daten vor.															Präsenz-Vorkurs Mathematik (Physik/ Materialwissenschaft)
B.Sc. Materialwissenschaft																
BBB/L2/L3/L5 Physik																

andere = keine Angabe möglich

2. Wenn die Erstsemesterstudierenden eines Fachs nicht angegeben sind, können sich grundsätzlich alle Studierenden der JLU für den Kurs anmelden.

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Biologie, B.Sc. Bewegung und Gesundheit, B.Sc. Chemie, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen, B.Sc. Psychologie, B.Sc. Umweltmanagement, B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung, L2 Biologie, L3 Biologie, L2 Chemie, L5 Chemie, Medizin, Zahnmedizin, Tiermedizin	x				823										x	Online-Vorkurs Mathematik (Grundlagen)

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Chemie, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Materialwissenschaft, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Umweltmanagement, B.Sc. Lebensmittelchemie, B.Sc. Mathematik, B.Sc. Physik, B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung, L3 Chemie, L3 Mathematik, L2/L3/L5 Physik,M.Sc. Bioinformatik und Systembiologie	x				502										x	Online-Vorkurs Mathematik (Intensiv)
B.Sc. Wirtschaftswissenschaften	Für diesen Zeitraum liegen keine Daten vor.															Online-Vorkurs Mathematik für Wirtschafts-wissenschaftler/innen

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Mathematik	Für diesen Zeitraum liegen keine Daten vor.															Präsenz-Vorkurs Mathematik (Allgemein)
L3 Mathematik																
B.Sc. Physik																
B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen																
B.Sc. Chemie																
B.Sc. Lebensmittelchemie																
L3 Chemie																
M.Sc. Bioinformatik u. Systembiologie																
andere																
B.Sc. Mathematik	Für diesen Zeitraum liegen keine Daten vor.															Präsenz-Vorkurs Mathematisches Denken
B.Sc. Physik																
L3 Mathematik																
andere																

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Bewegung und Gesundheit				96	30											
B.Sc. Biologie, B.Sc. Chemie				250	16											
B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung				61	46											
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Umweltmanagement	x			594	12											Präsenz-Vorkurs Mathematik/Natur-wissenschaften: Teilnehmer wuren auf drei Gruppen aufgeteilt
Humanmedizin und Zahnmedizin				209	5											
Veterinärmedizin				212	13											
andere					5											
Gruppe A					51						17					
Gruppe B			30		47				1	2	16					
Gruppe C					29						10					
B.Sc. Physik				79										x		Präsenz-Vorkurs Mathematik (Physik/ Materialwissenschaft)
B.Sc. Materialwissenschaft	x		30	29	80		1			4	16			x		
BBB/L2/L3/L5 Physik				61										x		

andere = keine Angabe möglich

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2014/15**

	1. Zeitraum		**1. Umfang**	**2. Anzahl Stud.**			**3. Durchführung**				**4. Betreuungsrelation**	**5. Leistungsmessung**				
Studienfach/Fachbereich/Fakultät	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	

2. Wenn die Erstsemesterstudierenden eines Fachs nicht angegeben sind, können sich grundsätzlich alle Studierenden der JLU für den Kurs anmelden.

3. *weiteres Personal: Präsenzvorkurs Mathematik/Naturwissenschaften - studentische Mentoren/innen Präsenz-Vorkurs Mathematik - wissenschaftliche Hilfskräfte

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Biologie, B.Sc. Bewegung und Gesundheit, B.Sc. Chemie, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen, B.Sc. Psychologie, B.Sc. Umweltmanagement, B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung, L2 Biologie, L3 Biologie, L2 Chemie, L5 Chemie, Medizin, Zahnmedizin, Tiermedizin	x				888										x	Online-Vorkurs Mathematik (Grundlagen)

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Chemie, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Materialwissenschaft, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Umweltmanagement, B.Sc. Lebensmittelchemie, B.Sc. Mathematik, B.Sc. Physik, B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung, L3 Chemie, L3 Mathematik, L2/L3/L5 Physik,M.Sc. Bioinformatik und Systembiologie	x				498										x	Online-Vorkurs Mathematik (Intensiv)
B.Sc. Wirtschaftswissenschaften	Für diesen Zeitraum liegen keine Daten vor.															Online-Vorkurs Mathematik für Wirtschaftswissenschaftl er

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Mathematik	Für diesen Zeitraum liegen keine Daten vor.															Präsenz-Vorkurs Mathematik (Allgemein)
L3 Mathematik																
B.Sc. Physik																
B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen																
B.Sc. Chemie																
B.Sc. Lebensmittelchemie																
L3 Chemie																
M.Sc. Bioinformatik u. Systembiologie																
andere																
B.Sc. Mathematik	Für diesen Zeitraum liegen keine Daten vor.															Präsenz-Vorkurs Mathematisches Denken
B.Sc. Physik																
L3 Mathematik																
andere																

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Bewegung und Gesundheit				99												
B.Sc. Biologie, B.Sc. Chemie				256												
B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung				52												
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Umweltmanagement	x			582					1	4						Präsenz-Vorkurs Mathematik/Natur-wissenschaften: Teilnehmer wuren auf drei Gruppen aufgeteilt
Humanmedizin und Zahnmedizin				213												
Veterinärmedizin				214												
Gruppe A			30		63						13					
Gruppe B			30		57						11					
Gruppe C			30		21						4					
B.Sc. Physik				72										x		Präsenz-Vorkurs Mathematik (Physik/ Materialwissenschaft)
B.Sc. Materialwissenschaft	x			28	55		1			4	11			x		
BBB/L2/L3/L5 Physik				48										x		

andere = keine Angabe möglich

2. Wenn die Erstsemesterstudierenden eines Fachs nicht angegeben sind, können sich grundsätzlich alle Studierenden der JLU für den Kurs anmelden.

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	**1. Zeitraum**		**1. Umfang**	**2. Anzahl Stud.**			**3. Durchführung**				**4. Betreuungsrelation**	**5. Leistungsmessung**				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	

3. *weiteres Personal: Präsenzvorkurs Mathematik/Naturwissenschaften - studentische Mentoren/innen Präsenz-Vorkurs Mathematik - wissenschaftliche Hilfskräfte

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Biologie, B.Sc. Bewegung und Gesundheit, B.Sc. Chemie, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen, B.Sc. Psychologie, B.Sc. Umweltmanagement, B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung, L2 Biologie, L3 Biologie, L2 Chemie, L5 Chemie, Medizin, Zahnmedizin, Tiermedizin	x				829										x	Online-Vorkurs Mathematik (Grundlagen)

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Chemie, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Materialwissenschaft, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Umweltmanagement, B.Sc. Lebensmittelchemie, B.Sc. Mathematik, B.Sc. Physik, B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung, L3 Chemie, L3 Mathematik, L2/L3/L5 Physik,M.Sc. Bioinformatik und Systembiologie	x				469										x	Online-Vorkurs Mathematik (Intensiv)
B.Sc. Wirtschaftswissenschaften	Für diesen Zeitraum liegen keine Daten vor.															Online-Vorkurs Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler/innen

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Mathematik	x		42(V) + 16 (Ü)	86	23			1		10	10				x	Präsenz-Vorkurs Mathematik (Allgemein)
L3 Mathematik	x		42(V) + 16 (Ü)	88	25										x	
B.Sc. Physik	x		42(V) + 16 (Ü)	66	25										x	
B.Sc. Chemie	x		42(V) + 16 (Ü)	105	17										x	
B.Sc. Lebensmittelchemie	x		42(V) + 16 (Ü)	43	0										x	
L3 Chemie	x		42(V) + 16 (Ü)	48	15										x	
M.Sc. Bioinformatik u. Systembiologie	x		42(V) + 16 (Ü)	36	5										x	
andere	x		42(V) + 16 (Ü)		3										x	

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Mathematik	x		42(V) + 16 (Ü)	86	25			1		10	6					Präsenz-Vorkurs Mathematisches Denken
B.Sc. Physik	x		42(V) + 16 (Ü)	66	21											
L3 Mathematik	x		42(V) + 16 (Ü)	88	20											
andere	x		42(V) + 16 (Ü)		4											
B.Sc. Bewegung und Gesundheit	Wurde in diesem Semester nicht angeboten.															Präsenz-Vorkurs Mathematik/Naturwissenschaften: Teilnehmer wuren auf drei Gruppen aufgeteilt
B.Sc. Biologie, B.Sc. Chemie																
B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung																
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Umweltmanagement																
Humanmedizin und Zahnmedizin																
Veterinärmedizin																
Gruppe A																
Gruppe B																
Gruppe C																

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum: vorlesungsfreie Zeit	1. Zeitraum: semesterbegleitend	1. Umfang: (Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	2. Anzahl Stud.: **Erstsemester**studierende des Fachs insg.	2. Anzahl Stud.: Teilnehmende Brückenkurs	2. Anzahl Stud.: prozentualer Anteil	3. Durchführung: Professor/in	3. Durchführung: wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	3. Durchführung: Lehrbeauftragte/r	3. Durchführung: weiteres Personal*	4. Betreuungsrelation: (Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	5. Leistungsmessung: Klausur	5. Leistungsmessung: mündliche Prüfung	5. Leistungsmessung: Übungsaufgabenkorrektur	5. Leistungsmessung: weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Physik				66										x		Präsenz-Vorkurs
B.Sc. Materialwissenschaft	x		30	56	40		1			4	30			x		Mathematik (Physik/
BBB/L2/L3/L5 Physik				30										x		Materialwissenschaft)

andere = keine Angabe möglich

1. V - Vorlesung Ü - Übung

2. Wenn die Erstsemesterstudierenden eines Fachs nicht angegeben sind, können sich grundsätzlich alle Studierenden der JLU für den Kurs anmelden.

3. *weiteres Personal: wissenschaftliche Hilfskräfte

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Biologie, B.Sc. Bewegung und Gesundheit, B.Sc. Chemie, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen, B.Sc. Psychologie, B.Sc. Umweltmanagement, B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung, L2 Biologie, L3 Biologie, L2 Chemie, L5 Chemie, Medizin, Zahnmedizin, Tiermedizin	x				884										x	Online-Vorkurs Mathematik (Grundlagen)

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Chemie, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Materialwissenschaft, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Umweltmanagement, B.Sc. Lebensmittelchemie, B.Sc. Mathematik, B.Sc. Physik, B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung, L3 Chemie, L3 Mathematik, L2/L3/L5 Physik,M.Sc. Bioinformatik und Systembiologie	x				454										x	Online-Vorkurs Mathematik (Intensiv)
B.Sc. Wirtschaftswissenschaften	Für diesen Zeitraum liegen keine Daten vor.															Online-Vorkurs Mathematik für Wirtschafts-wissenschaftler/innen

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Mathematik	x		42(V) + 16 (Ü)	74	18										x	
L3 Mathematik	x		42(V) + 16 (Ü)	89	28										x	
B.Sc. Physik	x		42(V) + 16 (Ü)	75	14										x	
B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen	x		42(V) + 16 (Ü)	60	13										x	
B.Sc. Chemie	x		42(V) + 16 (Ü)	131	14			1		10	11				x	Präsenz-Vorkurs Mathematik (Allgemein)
B.Sc. Lebensmittelchemie	x		42(V) + 16 (Ü)	32	6										x	
L3 Chemie	x		42(V) + 16 (Ü)	55	5										x	
M.Sc. Bioinformatik u. Systembiologie	x		42(V) + 16 (Ü)	33	4										x	
andere	x		42(V) + 16 (Ü)		18										x	

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	
B.Sc. Mathematik	x		42(V) + 16 (Ü)	74	14			1		10	4					Präsenz-Vorkurs Mathematisches Denken
B.Sc. Physik	x		42(V) + 16 (Ü)	75	11											
L3 Mathematik	x		42(V) + 16 (Ü)	89	12											
andere	x		42(V) + 16 (Ü)		2											
B.Sc. Physik	x		30	75	18		1			4	18			x		Präsenz-Vorkurs Mathematik (Physik/ Materialwissenschaft)
B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen	x		30	60	17									x		
B.Sc. Materialwissenschaft	x		30	34	15									x		
BBB/L2/L3/L5 Physik	x		30	38	38									x		

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	**1. Zeitraum**		**1. Umfang**	**2. Anzahl Stud.**			**3. Durchführung**				**4. Betreuungsrelation**	**5. Leistungsmessung**				
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	

andere = keine Angabe möglich

1. V - Vorlesung Ü - Übung

2. Wenn die Erstsemesterstudierenden eines Fachs nicht angegeben sind, können sich grundsätzlich alle Studierenden der JLU für den Kurs anmelden.

3. *weiteres Personal: wissenschaftliche Hilfskräfte

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2018/2019**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	**1. Zeitraum** vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	**1. Umfang** (Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**2. Anzahl Stud.** **Erstsemester**studierende des Fachs insg	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	**3. Durchführung** Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	**4. Betreuungsrelation** (Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	**5. Leistungsmessung** Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	**5. Ergebnisse** nur WiSe 2018/19 (Bestehens-Quote)	
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Biologie, B.Sc. Bewegung und Gesundheit, B.Sc. Chemie, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen, B.Sc. Psychologie, B.Sc. Umweltmanagement, B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung, L2 Biologie, L3 Biologie, L2 Chemie, L5 Chemie, Medizin, Zahnmedizin, Tiermedizin	x				892									x		Online-Vorkurs Mathematik (Grundlagen)
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Chemie, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Materialwissenschaft, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Umweltmanagement, B.Sc. Lebensmittelchemie, B.Sc. Mathematik, B.Sc. Physik, B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung, L3 Chemie, L3 Mathematik, L2/L3/L5 Physik,M.Sc. Bioinformatik und Systembiologie	x				433									x		Online-Vorkurs Mathematik (Intensiv)

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2018/2019**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				5. Ergebnisse nur WiSe 2018/19	
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)	
B.Sc. Wirtschaftswissenschaften	x	x	24	561	334			1							x		Online-Vorkurs Mathematik für Wirtschafts-wissenschaftler/innen
B.Sc. Mathematik	x		42(V) + 16 (Ü)	71	16			1		10	12						Präsenz-Vorkurs Mathematik (Allgemein)
L3 Mathematik	x		42(V) + 16 (Ü)	105	30												
B.Sc. Physik	x		42(V) + 16 (Ü)	62	20												
B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen	x		42(V) + 16 (Ü)	70	24												
B.Sc. Chemie	x		42(V) + 16 (Ü)	98	18												
B.Sc. Lebensmittelchemie	x		42(V) + 16 (Ü)	46	18												
L3 Chemie	x		42(V) + 16 (Ü)	48	4												
M.Sc. Bioinformatik u. Systembiologie	x		42(V) + 16 (Ü)	34	2												
andere	x		42(V) + 16 (Ü)		16												

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2018/2019**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				5. Ergebnisse nur WiSe 2018/19	
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)	
B.Sc. Mathematik	x		42(V) + 16 (Ü)	71	15			1		10	5						Präsenz-Vorkurs Mathematisches Denken
B.Sc. Physik	x		42(V) + 16 (Ü)	62	23												
L3 Mathematik	x		42(V) + 16 (Ü)	105	15												
B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen	x		42(V) + 16 (Ü)	70	4												
B.Sc. Bewegung und Gesundheit	x		30	137	25				1	2							Präsenz-Vorkurs Naturwissenschaften/Mathematik (wurde zweimal angeboten, mit je 54 und 50 Teilnehmern)
B.Sc. Biologie, B.Sc. Chemie				268	16												
B.Ed. Berufliche und Betriebliche Bildung				49	4												
B.Sc. Agrarwissenschaften, B.Sc. Ernährungswissenschaften, B.Sc. Ökotrophologie, B.Sc. Umweltmanagement				644	48												
Humanmedizin und Zahnmedizin				207	7												
Veterinärmedizin				211	4												
Gruppe A					54						18						
Gruppe B					50						17						
B.Sc. Physik	x		30	62	19		1			4	19			x			Präsenz-Vorkurs Mathematik (Physik/ Materialwissenschaft)
B.Sc. Physik und Technologie für Raumfahrtanwendungen	x		30	70	27									x			
B.Sc. Materialwissenschaft	x		30	33	7									x			
BBB/L2/L3Physik	x		30	124	43									x			

Justus-Liebig-Universität Gießen **WiSe 2018/2019**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	**1. Zeitraum**		**1. Umfang**	**2. Anzahl Stud.**			**3. Durchführung**				**4. Betreuungsrelation**	**5. Leistungsmessung**				**5. Ergebnisse**	
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	nur WiSe 2018/19 (Bestehens-Quote)	

andere = keine Angabe möglich

1. V - Vorlesung Ü - Übung

2. Wenn die Erstsemesterstudierenden eines Fachs nicht angegeben sind, können sich grundsätzlich alle Studierenden der JLU für den Kurs anmelden.

3. *weiteres Personal: Präsenz-Vorkurs Naturwissenschaften/Mathematik - studentische Mentoren/innen andere Kurse -wissenschaftliche Hilfskräfte

5. *weitere Leistungsnachweise: Angebot von Test als eigene Lernzielkontrolle

Universität Kassel — WiSe 2013/14

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB 07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise
Bauingenieurwesen (B. Sc.)			45 bzw. 140				142				1		1 bzw. 10					
Berufspädagogik Fachrichtung Elektrotechnik (B. Ed.)			45 bzw. 132				34					1	1 bzw. 3					
Berufspädagogik Fachrichtung Metalltechnik (B. Ed.)			45 bzw. 140									1	1 bzw. 10					
Berufspädagogik Math Phys Chem (B. Ed.)			-										-					
Biologie (B.Sc.)			28 bzw. 60				30				1		1 bzw. 3					
Chemie Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				8				1		1 bzw. 2					
Chemie Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				4				1		1 bzw. 3					
Elektrotechnik (B. Sc.)			45 bzw. 132				90					1	1 bzw. 3					
Informatik (B. Sc.)			45 bzw. 132				101					1	1 bzw. 3					
Mathematik (B. Sc.)			28 bzw. 60				33				1		1 bzw. 2					
Mathematik Lehramt Grundschule			Vorkurs: 28 bzw. 60, Brückenkurs: 2 SWS			50	69				1+1		1 bzw. 3					
Mathematik Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				48				1		1 bzw. 2					
Mathematik Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				23				1		1 bzw. 3					
Nanostrukturwissenschaft (B. Sc.)			28 bzw. 60				17				1		1 bzw. 3					

Universität Kassel **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB 07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise
Physik (B. Sc.)			28 bzw. 60				17				1		1 bzw. 3					
Physik Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				12				1		1 bzw. 2					
Physik Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				1				1		1 bzw. 3					
plusMINT			-								-		-					
Maschinenbau (B. Sc.)			45 bzw. 140				275				1		1 bzw. 10					
Mechatronik (B.Sc.)			45 bzw. 140				41				1		1 bzw. 10					
Umweltingenieurwesen(B.Sc.)			45 bzw. 140				80				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Bauingenieurwesen			45 bzw. 140				9				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Elektrotechnik			45 bzw. 132				12					1	1 bzw. 3					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Maschinenbau			45 bzw. 140				63				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Umwelttechnik			45 bzw. 140				27				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftspädagogik			45 bzw. 140				11				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftswissenschaften			Vorkurs, Brückenkurs: je 4 SWS		300			110			2							
Ökologische Agrarwissenschaften			28 bzw. 60								1		1 bzw. 3					

Universität Kassel **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.					3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB 07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte mit unterschiedlicher Stundenanzahl; einige Dienste können geteilt werden.

Universität Kassel **SoSe 2014**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB 07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise
Bauingenieurwesen (B. Sc.)			132				2					1	1					
Berufspädagogik Fachrichtung Elektrotechnik (B. Ed.)																		
Berufspädagogik Fachrichtung Metalltechnik (B. Ed.)																		
Berufspädagogik Math Phys Chem (B. Ed.)																		
Biologie (B.Sc.)																		
Chemie Lehramt Gymnasium																		
Chemie Lehramt Haupt- und Realschule																		
Elektrotechnik (B. Sc.)			132				19					1	1					
Informatik (B. Sc.)			132				2					1	1					
Mathematik (B. Sc.)																		
Mathematik Lehramt Grundschule			2 SWS			50					1							
Mathematik Lehramt Gymnasium																		
Mathematik Lehramt Haupt- und Realschule																		
Nanostrukturwissenschaft (B. Sc.)																		
Physik (B. Sc.)			132				1					1	1					

Universität Kassel **SoSe 2014**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB 07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise
Physik Lehramt Gymnasium																		
Physik Lehramt Haupt- und Realschule																		
plusMINT																		
Maschinenbau (B. Sc.)			132				3					1	1					
Mechatronik (B.Sc.)																		
Umweltingenieurwesen(B.Sc.)			132				1					1	1					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Bauingenieurwesen																		
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Elektrotechnik																		
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Maschinenbau																		
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Umwelttechnik																		
Wirtschaftspädagogik																		
Wirtschaftswissenschaften		Brückenkurs: 4 SWS			35						1							
Ökologische Agrarwissenschaften																		

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte mit unterschiedlicher Stundenanzahl; einige Dienste können geteilt werden.

Universität Kassel **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB 07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Bauingenieurwesen (B. Sc.)			45 bzw. 140				119				1		1 bzw. 10					
Berufspädagogik Fachrichtung Elektrotechnik (B. Ed.)			45 bzw. 132				24					1	1 bzw. 3					
Berufspädagogik Fachrichtung Metalltechnik (B. Ed.)			45 bzw. 140									1	1 bzw. 10					
Berufspädagogik Math Phys Chem (B. Ed.)			-										-					
Biologie (B.Sc.)			28 bzw. 60				28				1		1 bzw. 3					
Chemie Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60								1		1 bzw. 2					
Chemie Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60								1		1 bzw. 3					
Elektrotechnik (B. Sc.)			45 bzw. 132				61					1	1 bzw. 3					
Informatik (B. Sc.)			45 bzw. 132				79					1	1 bzw. 3					
Mathematik (B. Sc.)			28 bzw. 60				18				1		1 bzw. 2					
Mathematik Lehramt Grundschule			Vorkurs: 28 bzw. 60, Brückenkurs: 2 SWS				69				1+1		1 bzw. 3					
Mathematik Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				38				1		1 bzw. 2					
Mathematik Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				23				1		1 bzw. 3					
Nanostrukturwissenschaft (B. Sc.)			28 bzw. 60				24				1		1 bzw. 3					

Universität Kassel **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB 07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Physik (B. Sc.)			28 bzw. 60				21				1		1 bzw. 3					
Physik Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60								1		1 bzw. 2					
Physik Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60								1		1 bzw. 3					
plusMINT			-								-		-					
Maschinenbau (B. Sc.)			45 bzw. 140				231				1		1 bzw. 10					
Mechatronik (B.Sc.)			45 bzw. 140				23				1		1 bzw. 10					
Umweltingenieurwesen(B.Sc.)			45 bzw. 140				55				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Bauingenieurwesen			45 bzw. 140				5				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Elektrotechnik			45 bzw. 132				6					1	1 bzw. 3					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Maschinenbau			45 bzw. 140				58				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Umwelttechnik			45 bzw. 140				12				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftspädagogik			45 bzw. 140				10				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftswissenschaften			Vorkurs, Brückenkurs: je 4 SWS		110			350			2							
Ökologische Agrarwissenschaften			28 bzw. 60								1		1 bzw. 3					

Universität Kassel **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.					3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB 07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte mit unterschiedlicher Stundenanzahl; einige Dienste können geteilt werden.

Universität Kassel **SoSe 2015**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB 07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Bauingenieurwesen (B. Sc.)			132									1	1					
Berufspädagogik Fachrichtung Elektrotechnik (B. Ed.)																		
Berufspädagogik Fachrichtung Metalltechnik (B. Ed.)																		
Berufspädagogik Math Phys Chem (B. Ed.)																		
Biologie (B.Sc.)																		
Chemie Lehramt Gymnasium																		
Chemie Lehramt Haupt- und Realschule																		
Elektrotechnik (B. Sc.)			132				20					1	1					
Informatik (B. Sc.)			132				5					1	1					
Mathematik (B. Sc.)							1											
Mathematik Lehramt Grundschule			2 SWS								1							
Mathematik Lehramt Gymnasium																		
Mathematik Lehramt Haupt- und Realschule																		
Nanostrukturwissenschaft (B. Sc.)																		
Physik (B. Sc.)			132									1	1					

Universität Kassel **SoSe 2015**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB 07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Physik Lehramt Gymnasium																		
Physik Lehramt Haupt- und Realschule																		
plusMINT																		
Maschinenbau (B. Sc.)			132				1					1	1					
Mechatronik (B.Sc.)							2											
Umweltingenieurwesen(B.Sc.)			132									1	1					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Bauingenieurwesen																		
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Elektrotechnik																		
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Maschinenbau																		
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Umwelttechnik																		
Wirtschaftspädagogik							1											
Wirtschaftswissenschaften																		
Ökologische Agrarwissenschaften																		

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte mit unterschiedlicher Stundenanzahl; einige Dienste können geteilt werden.

Universität Kassel **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Bauingenieurwesen (B. Sc.)			45 bzw. 140				99				1		1 bzw. 10					
Berufspädagogik Fachrichtung Elektrotechnik (B. Ed.)			45 bzw. 132				5					1	1 bzw. 3					
Berufspädagogik Fachrichtung Metalltechnik (B. Ed.)			45 bzw. 140				12					1	1 bzw. 10					
Berufspädagogik Math Phys Chem (B. Ed.)			-										-					
Biologie (B.Sc.)			28 bzw. 60				17				1		1 bzw. 3					
Chemie Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				5				1		1 bzw. 2					
Chemie Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				3				1		1 bzw. 3					
Elektrotechnik (B. Sc.)			45 bzw. 132				56					1	1 bzw. 3					
Informatik (B. Sc.)			45 bzw. 132				84					1	1 bzw. 3					
Mathematik (B. Sc.)			28 bzw. 60				19				1		1 bzw. 2					
Mathematik Lehramt Grundschule			Vorkurs: 28 bzw. 60, Brückenkurs: 2 SWS				87				1+1		1 bzw. 3					
Mathematik Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				41				1		1 bzw. 2					
Mathematik Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				14				1		1 bzw. 3					
Nanostrukturwissenschaft (B. Sc.)			28 bzw. 60				24				1		1 bzw. 3					

Universität Kassel **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Physik (B. Sc.)			28 bzw. 60				23				1		1 bzw. 3					
Physik Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				7				1		1 bzw. 2					
Physik Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				5				1		1 bzw. 3					
plusMINT			-								-		-					
Maschinenbau (B. Sc.)			45 bzw. 140				189				1		1 bzw. 10					
Mechatronik (B.Sc.)			45 bzw. 140				31				1		1 bzw. 10					
Umweltingenieurwesen(B.Sc.)			45 bzw. 140				45				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Bauingenieurwesen			45 bzw. 140				15				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Elektrotechnik			45 bzw. 132				8					1	1 bzw. 3					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Maschinenbau			45 bzw. 140				79				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Umwelttechnik			45 bzw. 140								1		1 bzw. 10					
Wirtschaftspädagogik			45 bzw. 140				13				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftswissenschaften			Vorkurs, Brückenkurs: je 4 SWS		120			300			2							
Ökologische Agrarwissenschaften			28 bzw. 60				26				1		1 bzw. 3					

Universität Kassel **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte mit unterschiedlicher Stundenanzahl; einige Dienste können geteilt werden.

Universität Kassel **SoSe 2016**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Bauingenieurwesen (B. Sc.)			132									1	1					
Berufspädagogik Fachrichtung Elektrotechnik (B. Ed.)							5											
Berufspädagogik Fachrichtung Metalltechnik (B. Ed.)							1											
Berufspädagogik Math Phys Chem (B. Ed.)																		
Biologie (B.Sc.)																		
Chemie Lehramt Gymnasium																		
Chemie Lehramt Haupt- und Realschule																		
Elektrotechnik (B. Sc.)			132				22					1	1					
Informatik (B. Sc.)			132				4					1	1					
Mathematik (B. Sc.)							1											
Mathematik Lehramt Grundschule			2 SWS								1							
Mathematik Lehramt Gymnasium							1											
Mathematik Lehramt Haupt- und Realschule							1											
Nanostrukturwissenschaft (B. Sc.)																		
Physik (B. Sc.)			132				1					1	1					

Universität Kassel **SoSe 2016**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Physik Lehramt Gymnasium																		
Physik Lehramt Haupt- und Realschule																		
plusMINT																		
Maschinenbau (B. Sc.)			132				1					1	1					
Mechatronik (B.Sc.)																		
Umweltingenieurwesen(B.Sc.)			132									1	1					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Bauingenieurwesen																		
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Elektrotechnik																		
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Maschinenbau							1											
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Umwelttechnik																		
Wirtschaftspädagogik							3											
Wirtschaftswissenschaften			4 SWS		60						1							
Ökologische Agrarwissenschaften							1											

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte mit unterschiedlicher Stundenanzahl; einige Dienste können geteilt werden.

Universität Kassel **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Bauingenieurwesen (B. Sc.)			45 bzw. 140				77				1		1 bzw. 10					
Berufspädagogik Fachrichtung Elektrotechnik (B. Ed.)			45 bzw. 132				4					1	1 bzw. 3					
Berufspädagogik Fachrichtung Metalltechnik (B. Ed.)			45 bzw. 140				9					1	1 bzw. 10					
Berufspädagogik Math Phys Chem (B. Ed.)			-										-					
Biologie (B.Sc.)			28 bzw. 60				20				1		1 bzw. 3					
Chemie Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				7				1		1 bzw. 2					
Chemie Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				3				1		1 bzw. 3					
Elektrotechnik (B. Sc.)			45 bzw. 132				47					1	1 bzw. 3					
Informatik (B. Sc.)			45 bzw. 132				94					1	1 bzw. 3					
Mathematik (B. Sc.)			28 bzw. 60				18				1		1 bzw. 2					
Mathematik Lehramt Grundschule			Vorkurs: 28 bzw. 60, Brückenkurs: 2 SWS				63				1+1		1 bzw. 3					
Mathematik Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				41				1		1 bzw. 2					
Mathematik Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				26				1		1 bzw. 3					
Nanostrukturwissenschaft (B. Sc.)			28 bzw. 60				13				1		1 bzw. 3					

Universität Kassel **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Physik (B. Sc.)			28 bzw. 60				22				1		1 bzw. 3					
Physik Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				4				1		1 bzw. 2					
Physik Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				1				1		1 bzw. 3					
plusMINT			-								-		-					
Maschinenbau (B. Sc.)			45 bzw. 140				108				1		1 bzw. 10					
Mechatronik (B.Sc.)			45 bzw. 140				23				1		1 bzw. 10					
Umweltingenieurwesen(B.Sc.)			45 bzw. 140				50				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Bauingenieurwesen			45 bzw. 140				14				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Elektrotechnik			45 bzw. 132				10					1	1 bzw. 3					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Maschinenbau			45 bzw. 140				67				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Umwelttechnik			45 bzw. 140								1		1 bzw. 10					
Wirtschaftspädagogik			45 bzw. 140				9				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftswissenschaften			Vorkurs, Brückenkurs: je 4 SWS		120			400			2							
Ökologische Agrarwissenschaften			28 bzw. 60				16				1		1 bzw. 3					

Universität Kassel **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.					3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte mit unterschiedlicher Stundenanzahl; einige Dienste können geteilt werden.

Universität Kassel **SoSe 2017**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Bauingenieurwesen (B. Sc.)			132									1	1					
Berufspädagogik Fachrichtung Elektrotechnik (B. Ed.)							1											
Berufspädagogik Fachrichtung Metalltechnik (B. Ed.)							3											
Berufspädagogik Math Phys Chem (B. Ed.)																		
Biologie (B.Sc.)							1											
Chemie Lehramt Gymnasium																		
Chemie Lehramt Haupt- und Realschule																		
Elektrotechnik (B. Sc.)			132				20					1	1					
Informatik (B. Sc.)			132				1					1	1					
Mathematik (B. Sc.)																		
Mathematik Lehramt Grundschule			2 SWS								1							
Mathematik Lehramt Gymnasium							1											
Mathematik Lehramt Haupt- und Realschule							1											
Nanostrukturwissenschaft (B. Sc.)							1											
Physik (B. Sc.)			132									1	1					

Universität Kassel **SoSe 2017**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Physik Lehramt Gymnasium																		
Physik Lehramt Haupt- und Realschule																		
plusMINT																		
Maschinenbau (B. Sc.)			132									1	1					
Mechatronik (B.Sc.)																		
Umweltingenieurwesen(B.Sc.)			132									1	1					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Bauingenieurwesen																		
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Elektrotechnik							1											
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Maschinenbau																		
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Umwelttechnik																		
Wirtschaftswissenschaften			4 SWS		60		2				1							
Ökologische Agrarwissenschaften							1											

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte mit unterschiedlicher Stundenanzahl; einige Dienste können geteilt werden.

Universität Kassel **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Bauingenieurwesen (B. Sc.)			45 bzw. 140				92				1		1 bzw. 10					
Berufspädagogik Fachrichtung Elektrotechnik (B. Ed.)			45 bzw. 132				5					1	1 bzw. 3					
Berufspädagogik Fachrichtung Metalltechnik (B. Ed.)			45 bzw. 140				8					1	1 bzw. 10					
Berufspädagogik Math Phys Chem (B. Ed.)			-										-					
Biologie (B.Sc.)			28 bzw. 60				26				1		1 bzw. 3					
Chemie Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				7				1		1 bzw. 2					
Chemie Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				4				1		1 bzw. 3					
Elektrotechnik (B. Sc.)			45 bzw. 132				55					1	1 bzw. 3					
Informatik (B. Sc.)			45 bzw. 132				85					1	1 bzw. 3					
Mathematik (B. Sc.)			28 bzw. 60				16				1		1 bzw. 2					
Mathematik Lehramt Grundschule			Vorkurs: 28 bzw. 60, Brückenkurs: 2 SWS				83				1+1		1 bzw. 3					
Mathematik Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				57				1		1 bzw. 2					
Mathematik Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				26				1		1 bzw. 3					
Nanostrukturwissenschaft (B. Sc.)			28 bzw. 60				18				1		1 bzw. 3					

Universität Kassel **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Physik (B. Sc.)			28 bzw. 60				15				1		1 bzw. 3					
Physik Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				1				1		1 bzw. 2					
Physik Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				3				1		1 bzw. 3					
plusMINT			-								-		-					
Maschinenbau (B. Sc.)			45 bzw. 140				140				1		1 bzw. 10					
Mechatronik (B.Sc.)			45 bzw. 140				20				1		1 bzw. 10					
Umweltingenieurwesen(B.Sc.)			45 bzw. 140				58				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Bauingenieurwesen			45 bzw. 140				15				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Elektrotechnik			45 bzw. 132				22					1	1 bzw. 3					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Maschinenbau			45 bzw. 140				87				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Umwelttechnik			45 bzw. 140								1		1 bzw. 10					
Wirtschaftspädagogik			45 bzw. 140				10				1		1 bzw. 10					
Wirtschaftswissenschaften			Vorkurs, Brückenkurs: je 4 SWS		100			250			2							
Ökologische Agrarwissenschaften			28 bzw. 60				27				1		1 bzw. 3					

Universität Kassel **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.					3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte mit unterschiedlicher Stundenanzahl; einige Dienste können geteilt werden.

Universität Kassel **SoSe 2018**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Bauingenieurwesen (B. Sc.)			132				2					1	1					
Berufspädagogik Fachrichtung Elektrotechnik (B. Ed.)							3											
Berufspädagogik Fachrichtung Metalltechnik (B. Ed.)																		
Berufspädagogik Math Phys Chem (B. Ed.)																		
Biologie (B.Sc.)																		
Chemie Lehramt Gymnasium																		
Chemie Lehramt Haupt- und Realschule							1											
Elektrotechnik (B. Sc.)			132				15					1	1					
Informatik (B. Sc.)			132			.	1					1	1					
Mathematik (B. Sc.)																		
Mathematik Lehramt Grundschule			2 SWS								1							
Mathematik Lehramt Gymnasium																		
Mathematik Lehramt Haupt- und Realschule							1											
Nanostrukturwissenschaft (B. Sc.)																		
Physik (B. Sc.)			132									1	1					

Universität Kassel **SoSe 2018**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB10	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Physik Lehramt Gymnasium																		
Physik Lehramt Haupt- und Realschule																		
plusMINT																		
Maschinenbau (B. Sc.)			132				1					1	1					
Mechatronik (B.Sc.)																		
Umweltingenieurwesen(B.Sc.)			132				2					1	1					
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Bauingenieurwesen																		
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Elektrotechnik																		
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Maschinenbau																		
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Umwelttechnik																		
Wirtschaftspädagogik																		
Wirtschaftswissenschaften			je 4 SWS		50			20			2							
Ökologische Agrarwissenschaften							5											

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte mit unterschiedlicher Stundenanzahl; einige Dienste können geteilt werden.

Universität Kassel **WiSe 2018/19**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				5. Ergebnisse nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB1(	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)
Bauingenieurwesen (B. Sc.)			45 bzw. 140				90				1		1 bzw. 10						
Berufspädagogik Fachrichtung Elektrotechnik (B. Ed.)			45 bzw. 132				3					1	1 bzw. 3						
Berufspädagogik Fachrichtung Metalltechnik (B. Ed.)			45 bzw. 140				11					1	1 bzw. 10						
Berufspädagogik Math Phys Chem (B. Ed.)			-										-						
Biologie (B.Sc.)			28 bzw. 60				34				1		1 bzw. 3						
Chemie Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				7				1		1 bzw. 2						
Chemie Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				2				1		1 bzw. 3						
Elektrotechnik (B. Sc.)			45 bzw. 132				48					1	1 bzw. 3						
Informatik (B. Sc.)			45 bzw. 132				122					1	1 bzw. 3						
Mathematik (B. Sc.)			28 bzw. 60				24				1		1 bzw. 2						
Mathematik Lehramt Grundschule			Vorkurs: 28 bzw. 60, Brückenkurs: 2 SWS			50	160				1+1		1 bzw. 3						
Mathematik Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				53				1		1 bzw. 2						
Mathematik Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60				35				1		1 bzw. 3						
Nanostrukturwissenschaft (B. Sc.)			28 bzw. 60				26				1		1 bzw. 3						
Physik (B. Sc.)			28 bzw. 60				22				1		1 bzw. 3						
Physik Lehramt Gymnasium			28 bzw. 60				1				1		1 bzw. 2						

Universität Kassel **WiSe 2018/19**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.						3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				5. Ergebnisse nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs FB07	Teilnehmende Brückenkurs FB10 (L1)	Teilnehmende Mathematikvorkurse FB1(	Teilnehmende Mathematikvorkurs FB07	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)
Physik Lehramt Haupt- und Realschule			28 bzw. 60								1		1 bzw. 3						
plusMINT			-								-		-						
Maschinenbau (B. Sc.)			45 bzw. 140				91				1		1 bzw. 10						
Mechatronik (B.Sc.)			45 bzw. 132				23					1	1 bzw. 3						
Umweltingenieurwesen(B.Sc.)			45 bzw. 140				56				1		1 bzw. 10						
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Bauingenieurwesen			45 bzw. 140				21				1		1 bzw. 10						
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Elektrotechnik			45 bzw. 132				13					1	1 bzw. 3						
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Maschinenbau			45 bzw. 140				56				1		1 bzw. 10						
Wirtschaftingenieurwesen Fachrichung Umwelttechnik			45 bzw. 140								1		1 bzw. 10						
Wirtschaftspädagogik			45 bzw. 140				7				1		1 bzw. 10						
Wirtschaftswissenschaften			Vorkurs, Brückenkurs: je 4 SWS		120			200			2								
Ökologische Agrarwissenschaften			28 bzw. 60				24				1		1 bzw. 3						

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte mit unterschiedlicher Stundenanzahl; einige Dienste können geteilt werden.

Philipps-Universität Marburg **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Physik	X		27	142	48	33,8	1				48				

Philipps-Universität Marburg **SoSe 2014**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Physik	X		27	114	49	43,0	1				49				

Philipps-Universität Marburg **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Physik	X		27	151	53	35,1	1				53				

Philipps-Universität Marburg **SoSe 2015**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Physik	X		27	108	15	13,9	1				15				

Hochschule Darmstadt **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
FB Architektur	x		35 Stunden	325	22	6,8	0	1	0	x				x	
FB Bauingenieurwesen	x		35 Stunden	350	137	39,1	0	1	0	x				x	
FB Chemie und Biotechnologie	x		35 Stunden	186	67	36,0	0	1	0	x				x	
FB Elektrotechnik und Informationstechnik	x		35 Stunden	582	110	18,9	0	1	0	x				x	
FB Gestaltung	x		35 Stunden	108	6	5,6	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaften	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Informatik	x		35 Stunden	533	126	23,6	0	1	0	x				x	
FB Maschinenbau und Kunststoftechnik	x		35 Stunden	367	110	30,0	0	1	0	x				x	
FB Mathematik und Naturwissenschaften	x		35 Stunden	263	54	20,5	0	1	0	x				x	
FB Media	x		35 Stunden	505	16	3,2	0	1	0	x				x	
FB Soziale Arbeit	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Wirtschaft	x		35 Stunden	384	68	17,7	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaft und Soziale Arbeit	x		35 Stunden	457	0	0,0	0	1	0	x				x	

(Auswertung erst ab dem Vorkurs zum WiSe 2015/16 möglich)

Hochschule Darmstadt **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

1. Die Vorkurse finden in der vorlesungsfreien Zeit - immer in der zweiten Woche vor Vorlesungsbeginn - statt.
   Die Vorkurse haben die Dauer von 1 Woche, täglich von 9:00 bis 16:00 Uhr.

2. Sie werden für alle Studienanfänger/innen der h_da angeboten; sie sollten in jedem Fall von Studienanfängern/innen wahrgenommen werden, die Mathematik im Curriculum haben, d.h. MINT-Fächer und Wirtschaft. Für einige Studiengänge ist auch der Besuch der Physik-Vorkurse sinnvoll, die in der Regel in der Folgewoche angeboten werden.

3. *weiteres Personal: Die Kurse werden von einem wiss. Mitarbeiter organisiert und koordiniert, und von Tutoreninnen und Tutoren verschiedener Fachbereiche durchgeführt.

4. Basierend auf den Voranmeldungen werden Tutoreninnen und Tutoren eingestellt, so dass eine Betreuungsrelation von 1 Tutorin/Tutor für ca. 25 Studierende erreicht werden kann. Aufgrund des strukturellen Formats der Kurse ist eine weitere Aufschlüsselung nicht möglich.

Hochschule Darmstadt **SoSe 2016**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
FB Architektur	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Bauingenieurwesen	x		35 Stunden	27	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Chemie und Biotechnologie	x		35 Stunden	9	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Elektrotechnik und Informationstechnik	x		35 Stunden	203	22	10,8	0	1	0	x				x	
FB Gestaltung	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaften	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Informatik	x		35 Stunden	253	33	13,0	0	1	0	x				x	
FB Maschinenbau und Kunststoftechnik	x		35 Stunden	165	34	20,6	0	1	0	x				x	
FB Mathematik und Naturwissenschaften	x		35 Stunden	24	3	12,5	0	1	0	x				x	
FB Media	x		35 Stunden	45	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Soziale Arbeit	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Wirtschaft	x		35 Stunden	230	37	16,1	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaft und Soziale Arbeit	x		35 Stunden	1	0	0,0	0	1	0	x				x	

Hochschule Darmstadt **SoSe 2016**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

1. Die Vorkurse finden in der vorlesungsfreien Zeit - immer in der zweiten Woche vor Vorlesungsbeginn - statt.
   Die Vorkurse haben die Dauer von 1 Woche, täglich von 9:00 bis 16:00 Uhr.

2. Sie werden für alle Studienanfänger/innen der h_da angeboten; sie sollten in jedem Fall von Studienanfängern/innen wahrgenommen werden, die Mathematik im Curriculum haben, d.h. MINT-Fächer und Wirtschaft. Für einige Studiengänge ist auch der Besuch der Physik-Vorkurse sinnvoll, die in der Regel in der Folgewoche angeboten werden.

3. *weiteres Personal: Die Kurse werden von einem wiss. Mitarbeiter organisiert und koordiniert, und von Tutoreninnen und Tutoren verschiedener Fachbereiche durchgeführt.

4. Basierend auf den Voranmeldungen werden Tutoreninnen und Tutoren eingestellt, so dass eine Betreuungsrelation von 1 Tutorin/Tutor für ca. 25 Studierende erreicht werden kann. Aufgrund des strukturellen Formats der Kurse ist eine weitere Aufschlüsselung nicht möglich.

Hochschule Darmstadt **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
FB Architektur	x		35 Stunden	333	87	26,1	0	1	0	x				x	
FB Bauingenieurwesen	x		35 Stunden	336	95	28,3	0	1	0	x				x	
FB Chemie und Biotechnologie	x		35 Stunden	191	77	40,3	0	1	0	x				x	
FB Elektrotechnik und Informationstechnik	x		35 Stunden	613	101	16,5	0	1	0	x				x	
FB Gestaltung	x		35 Stunden	77	17	22,1	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaften	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Informatik	x		35 Stunden	349	119	34,1	0	1	0	x				x	
FB Maschinenbau und Kunststoftechnik	x		35 Stunden	344	118	34,3	0	1	0	x				x	
FB Mathematik und Naturwissenschaften	x		35 Stunden	253	72	28,5	0	1	0	x				x	
FB Media	x		35 Stunden	532	42	7,9	0	1	0	x				x	
FB Soziale Arbeit	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Wirtschaft	x		35 Stunden	472	132	28,0	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaft und Soziale Arbeit	x		35 Stunden	444	0	0,0	0	1	0	x				x	

Hochschule Darmstadt **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

1. Die Vorkurse finden in der vorlesungsfreien Zeit - immer in der zweiten Woche vor Vorlesungsbeginn - statt.
   Die Vorkurse haben die Dauer von 1 Woche, täglich von 9:00 bis 16:00 Uhr.

2. Sie werden für alle Studienanfänger/innen der h_da angeboten; sie sollten in jedem Fall von Studienanfängern/innen wahrgenommen werden, die Mathematik im Curriculum haben, d.h. MINT-Fächer und Wirtschaft. Für einige Studiengänge ist auch der Besuch der Physik-Vorkurse sinnvoll, die in der Regel in der Folgewoche angeboten werden.

3. *weiteres Personal: Die Kurse werden von einem wiss. Mitarbeiter organisiert und koordiniert, und von Tutoreninnen und Tutoren verschiedener Fachbereiche durchgeführt.

4. Basierend auf den Voranmeldungen werden Tutoreninnen und Tutoren eingestellt, so dass eine Betreuungsrelation von 1 Tutorin/Tutor für ca. 25 Studierende erreicht werden kann. Aufgrund des strukturellen Formats der Kurse ist eine weitere Aufschlüsselung nicht möglich.

Hochschule Darmstadt **SoSe 2017**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
FB Architektur	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Bauingenieurwesen	x		35 Stunden	33	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Chemie und Biotechnologie	x		35 Stunden	21	1	4,8	0	1	0	x				x	
FB Elektrotechnik und Informationstechnik	x		35 Stunden	190	31	16,3	0	1	0	x				x	
FB Gestaltung	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaften	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Informatik	x		35 Stunden	160	35	21,9	0	1	0	x				x	
FB Maschinenbau und Kunststoftechnik	x		35 Stunden	177	40	22,6	0	1	0	x				x	
FB Mathematik und Naturwissenschaften	x		35 Stunden	114	14	12,3	0	1	0	x				x	
FB Media	x		35 Stunden	70	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Soziale Arbeit	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Wirtschaft	x		35 Stunden	208	51	24,5	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaft und Soziale Arbeit	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	

Hochschule Darmstadt **SoSe 2017**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

1. Die Vorkurse finden in der vorlesungsfreien Zeit - immer in der zweiten Woche vor Vorlesungsbeginn - statt.
   Die Vorkurse haben die Dauer von 1 Woche, täglich von 9:00 bis 16:00 Uhr.

2. Sie werden für alle Studienanfänger/innen der h_da angeboten; sie sollten in jedem Fall von Studienanfängern/innen wahrgenommen werden, die Mathematik im Curriculum haben, d.h. MINT-Fächer und Wirtschaft. Für einige Studiengänge ist auch der Besuch der Physik-Vorkurse sinnvoll, die in der Regel in der Folgewoche angeboten werden.

3. *weiteres Personal: Die Kurse werden von einem wiss. Mitarbeiter organisiert und koordiniert, und von Tutoreninnen und Tutoren verschiedener Fachbereiche durchgeführt.

4. Basierend auf den Voranmeldungen werden Tutoreninnen und Tutoren eingestellt, so dass eine Betreuungsrelation von 1 Tutorin/Tutor für ca. 25 Studierende erreicht werden kann. Aufgrund des strukturellen Formats der Kurse ist eine weitere Aufschlüsselung nicht möglich.

Hochschule Darmstadt **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
FB Architektur	x		35 Stunden	454	110	24,2	0	1	0	x				x	
FB Bauingenieurwesen	x		35 Stunden	482	145	30,1	0	1	0	x				x	
FB Chemie und Biotechnologie	x		35 Stunden	220	78	35,5	0	1	0	x				x	
FB Elektrotechnik und Informationstechnik	x		35 Stunden	585	127	21,7	0	1	0	x				x	
FB Gestaltung	x		35 Stunden	100	25	25,0	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaften	x		35 Stunden	276	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Informatik	x		35 Stunden	390	166	42,6	0	1	0	x				x	
FB Maschinenbau und Kunststoftechnik	x		35 Stunden	329	118	35,9	0	1	0	x				x	
FB Mathematik und Naturwissenschaften	x		35 Stunden	217	41	18,9	0	1	0	x				x	
FB Media	x		35 Stunden	625	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Soziale Arbeit	x		35 Stunden	361	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Wirtschaft	x		35 Stunden	487	156	32,0	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaft und Soziale Arbeit	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	

Hochschule Darmstadt **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

1. Die Vorkurse finden in der vorlesungsfreien Zeit - immer in der zweiten Woche vor Vorlesungsbeginn - statt.
   Die Vorkurse haben die Dauer von 1 Woche, täglich von 9:00 bis 16:00 Uhr.

2. Sie werden für alle Studienanfänger/innen der h_da angeboten; sie sollten in jedem Fall von Studienanfängern/innen wahrgenommen werden, die Mathematik im Curriculum haben, d.h. MINT-Fächer und Wirtschaft. Für einige Studiengänge ist auch der Besuch der Physik-Vorkurse sinnvoll, die in der Regel in der Folgewoche angeboten werden.

3. *weiteres Personal: Die Kurse werden von einem wiss. Mitarbeiter organisiert und koordiniert, und von Tutoreninnen und Tutoren verschiedener Fachbereiche durchgeführt.

4. Basierend auf den Voranmeldungen werden Tutoreninnen und Tutoren eingestellt, so dass eine Betreuungsrelation von 1 Tutorin/Tutor für ca. 25 Studierende erreicht werden kann. Aufgrund des strukturellen Formats der Kurse ist eine weitere Aufschlüsselung nicht möglich.

Hochschule Darmstadt **SoSe 2018**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
FB Architektur	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Bauingenieurwesen	x		35 Stunden	48	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Chemie und Biotechnologie	x		35 Stunden	14	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Elektrotechnik und Informationstechnik	x		35 Stunden	195	21	10,8	0	1	0	x				x	
FB Gestaltung	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaften	x		35 Stunden	70	24	34,3	0	1	0	x				x	
FB Informatik	x		35 Stunden	186	33	17,7	0	1	0	x				x	
FB Maschinenbau und Kunststoftechnik	x		35 Stunden	163	23	14,1	0	1	0	x				x	
FB Mathematik und Naturwissenschaften	x		35 Stunden	128	12	9,4	0	1	0	x				x	
FB Media	x		35 Stunden	57	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Soziale Arbeit	x		35 Stunden	1	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Wirtschaft	x		35 Stunden	235	58	24,7	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaft und Soziale Arbeit	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	

Hochschule Darmstadt **SoSe 2018**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

1. Die Vorkurse finden in der vorlesungsfreien Zeit - immer in der zweiten Woche vor Vorlesungsbeginn - statt.
   Die Vorkurse haben die Dauer von 1 Woche, täglich von 9:00 bis 16:00 Uhr.

2. Sie werden für alle Studienanfänger/innen der h_da angeboten; sie sollten in jedem Fall von Studienanfängern/innen wahrgenommen werden, die Mathematik im Curriculum haben, d.h. MINT-Fächer und Wirtschaft. Für einige Studiengänge ist auch der Besuch der Physik-Vorkurse sinnvoll, die in der Regel in der Folgewoche angeboten werden.

3. *weiteres Personal: Die Kurse werden von einem wiss. Mitarbeiter organisiert und koordiniert, und von Tutoreninnen und Tutoren verschiedener Fachbereiche durchgeführt.

4. Basierend auf den Voranmeldungen werden Tutoreninnen und Tutoren eingestellt, so dass eine Betreuungsrelation von 1 Tutorin/Tutor für ca. 25 Studierende erreicht werden kann. Aufgrund des strukturellen Formats der Kurse ist eine weitere Aufschlüsselung nicht möglich.

Hochschule Darmstadt **WiSe 2018/19**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				5. Ergebnisse nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)
FB Architektur	x		35 Stunden	352	87	24,7	0	1	0	x				x		
FB Bauingenieurwesen	x		35 Stunden	410	121	29,5	0	1	0	x				x		
FB Chemie und Biotechnologie	x		35 Stunden	185	72	38,9	0	1	0	x				x		
FB Elektrotechnik und Informationstechnik	x		35 Stunden	613	129	21,0	0	1	0	x				x		
FB Gestaltung	x		35 Stunden	57	6	10,5	0	1	0	x				x		
FB Gesellschaftswissenschaften	x		35 Stunden	248	0	0,0	0	1	0	x				x		
FB Informatik	x		35 Stunden	313	111	35,5	0	1	0	x				x		
FB Maschinenbau und Kunststoftechnik	x		35 Stunden	333	93	27,9	0	1	0	x				x		
FB Mathematik und Naturwissenschaften	x		35 Stunden	197	24	12,2	0	1	0	x				x		
FB Media	x		35 Stunden	461	48	10,4	0	1	0	x				x		
FB Soziale Arbeit	x		35 Stunden	306	0	0,0	0	1	0	x				x		
FB Wirtschaft	x		35 Stunden	445	119	26,7	0	1	0	x				x		
FB Gesellschaftswissenschaft und Soziale Arbeit	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x		

1. Die Vorkurse finden in der vorlesungsfreien Zeit - immer in der zweiten Woche vor Vorlesungsbeginn - statt.

Hochschule Darmstadt **WiSe 2018/19**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				5. Ergebnisse nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)

Die Vorkurse haben die Dauer von 1 Woche, täglich von 9:00 bis 16:00 Uhr.

2. Sie werden für alle Studienanfänger/innen der h_da angeboten; sie sollten in jedem Fall von Studienanfängern/innen wahrgenommen werden, die Mathematik im Curriculum haben, d.h. MINT-Fächer und Wirtschaft. Für einige Studiengänge ist auch der Besuch der Physik-Vorkurse sinnvoll, die in der Regel in der Folgewoche angeboten werden.

3. *weiteres Personal: Die Kurse werden von einem wiss. Mitarbeiter organisiert und koordiniert, und von Tutoreninnen und Tutoren verschiedener Fachbereiche durchgeführt.

4. Basierend auf den Voranmeldungen werden Tutoreninnen und Tutoren eingestellt, so dass eine Betreuungsrelation von 1 Tutorin/Tutor für ca. 25 Studierende erreicht werden kann. Aufgrund des strukturellen Formats der Kurse ist eine weitere Aufschlüsselung nicht möglich.

5. Zu Beginn und am Ende der Kurse wird ein freiwilliger Online-Test in Moodle durchgeführt. Hierbei geht es nicht um ein Bestehen, sondern eine Selbstdiagnose, welche Themen noch verstärkt werden müssen.

Hochschule Darmstadt **SoSe 2019**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
FB Architektur	x		35 Stunden	3	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Bauingenieurwesen	x		35 Stunden	53	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Chemie und Biotechnologie	x		35 Stunden	11	1	9,1	0	1	0	x				x	
FB Elektrotechnik und Informationstechnik	x		35 Stunden	176	23	13,1	0	1	0	x				x	
FB Gestaltung	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaften	x		35 Stunden	1	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Informatik	x		35 Stunden	144	37	25,7	0	1	0	x				x	
FB Maschinenbau und Kunststoftechnik	x		35 Stunden	159	20	12,6	0	1	0	x				x	
FB Mathematik und Naturwissenschaften	x		35 Stunden	106	7	6,6	0	1	0	x				x	
FB Media	x		35 Stunden	61	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Soziale Arbeit	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	
FB Wirtschaft	x		35 Stunden	155	23	14,8	0	1	0	x				x	
FB Gesellschaftswissenschaft und Soziale Arbeit	x		35 Stunden	0	0	0,0	0	1	0	x				x	

Hochschule Darmstadt **SoSe 2019**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

1. Die Vorkurse finden in der vorlesungsfreien Zeit - immer in der zweiten Woche vor Vorlesungsbeginn - statt.
   Die Vorkurse haben die Dauer von 1 Woche, täglich von 9:00 bis 16:00 Uhr.

2. Sie werden für alle Studienanfänger/innen der h_da angeboten; sie sollten in jedem Fall von Studienanfängern/innen wahrgenommen werden, die Mathematik im Curriculum haben, d.h. MINT-Fächer und Wirtschaft. Für einige Studiengänge ist auch der Besuch der Physik-Vorkurse sinnvoll, die in der Regel in der Folgewoche angeboten werden.

3. *weiteres Personal: Die Kurse werden von einem wiss. Mitarbeiter organisiert und koordiniert, und von Tutoreninnen und Tutoren verschiedener Fachbereiche durchgeführt.

4. Basierend auf den Voranmeldungen werden Tutoreninnen und Tutoren eingestellt, so dass eine Betreuungsrelation von 1 Tutorin/Tutor für ca. 25 Studierende erreicht werden kann. Aufgrund des strukturellen Formats der Kurse ist eine weitere Aufschlüsselung nicht möglich.

Frankfurt University of Applied Sciences **WiSe 2013/14 bis SoSe 2019**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				5. Ergebnisse nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.*	Teilnehmende Brückenkurs*	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)
WiSe 2013/14 - Fachbereich 2	X		1,25		X		1				keine Zahlen vorliegend	-	-	-	-	
SoSe 2014 - Fachbereich 2	X		1,25		X		1				keine Zahlen vorliegend	-	-	-	-	
WiSe 2014/15 - Fachbereich 2	X		1,25		X		1				keine Zahlen vorliegend	-	-	-	-	
SoSe 2015 - Fachbereich 2	X		1,25		X		1				keine Zahlen vorliegend	-	-	-	-	
WiSe 2015/16 - Fachbereich 2	X		1,25		X		1				keine Zahlen vorliegend	-	-	-	-	
SoSe 2016 -Fachbereich 2	X		1,25		X		1				keine Zahlen vorliegend	-	-	-	-	
WiSe 2016/17 - Fachbereich 2	X		1,25		X		1				keine Zahlen vorliegend	-	-	-	-	
SoSe 2017 - Fachbereich 2	X		1,25		X		1				keine Zahlen vorliegend	-	-	-	-	
WiSe 2017/18 - Fachbereich 2	X		1,25		44		1				44	-	-	-	-	
SoSe 2018 - Fachbereich 2	X		1,25		30		1				30	-	-	-	-	
WiSe 2018/19 - Fachbereich 2	X		1,25		42		1				42	-	-	-	-	-
SoSe 2019 - Fachbereich 2	X		1,25		31		1				31	-	-	-	-	

2. Diese Daten werden nicht ermittelt. Die Brückenkurse des Fb 2 werden für alle Studierenden der Frankfurt University angeboten.

5. Es erfolgt keine Leistungskontrolle; die Teilnehmenden bearbeiten ein Skript, an dessen Ende sind die Lösungen angegeben. Eine Leistungsmessung erfolgt also in Form einer freiwilligen Selbstkontrolle.

Hochschule Fulda **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Angewandte Informatik	x		2x40	254	132	52,0			x		132,0	x			
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie VK	x		53	148	117	79,0	1			4	29,3			x	
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie FT I		x	2 SWS	148	105	71,0	1			2	52,5			x	
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie FT II															
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT I															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT II															
alle/Elektro- und Informationstechnik															

Hochschule Fulda **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Elektro- und Informationstechnik															
Mathematik/Wirtschaft															

VK - Vorkurs
FT - Fachtutorium

1. zu alle/Angewandte Informatik: Einheit in Minuten

3. *weiteres Personal: studentische Hilfskräfte

5. *weitere Leistungsnachweise: unbewertete Tests

Hochschule Fulda **SoSe 2014**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Angewandte Informatik															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie FT I															
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie FT II		x	2 SWS	128	106	83,0	1			2	53,0			x	
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT I															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT II															
alle/Elektro- und Informationstechnik															

Hochschule Fulda **SoSe 2014**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Elektro- und Informationstechnik															
Mathematik/Wirtschaft	x		32	155	75	48,4		x			75,0				

VK - Vorkurs
FT - Fachtutorium

3. *weiteres Personal: studentische Hilfskräfte

5. *weitere Leistungsnachweise: unbewertete Tests

Hochschule Fulda **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Angewandte Informatik	x		2x40	270	140	51,9			x		140,0	x			
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie VK	x		53	143	122	85,0	1			4	30,5			x	
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie FT I		x	2 SWS	143	109	76,0	1			2	54,5			x	
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie FT II															
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT I															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT II															
alle/Elektro- und Informationstechnik															

Hochschule Fulda **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Elektro- und Informationstechnik															
Mathematik/Wirtschaft	x		32	161	92	57,1		x			92,0				

VK - Vorkurs
FT - Fachtutorium

1. zu alle/Angewandte Informatik: Einheit in Minuten

3. *weiteres Personal: studentische Hilfskräfte

5. *weitere Leistungsnachweise: unbewertete Tests

Hochschule Fulda **SoSe 2015**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Angewandte Informatik															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie FT I															
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie FT II		x	2 SWS	118	83	70,0	1			2	41,5			x	
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT I															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT II															
alle/Elektro- und Informationstechnik															

Hochschule Fulda **SoSe 2015**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Elektro- und Informationstechnik															
Mathematik/Wirtschaft	x		32	176	40	22,7		x			40,0				

VK - Vorkurs
FT - Fachtutorium

3. *weiteres Personal: studentische Hilfskräfte

5. *weitere Leistungsnachweise: unbewertete Tests

Hochschule Fulda **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Angewandte Informatik	x		2x60	299	177	59,2			x		177,0				x
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie FT I															
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie FT II															
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie VK	x		53	154	123	80,0	1			4	30,8			x	
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT I		x	2 SWS	154	133	86,0					33,3			x	
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT II															
alle/Elektro- und Informationstechnik VK	x		4 SWS		65		1			1					x

Hochschule Fulda **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Elektro- und Informationstechnik FT															
Mathematik/Wirtschaft	x		32	130	43	33,1		x			43,0				

VK - Vorkurs
FT - Fachtutorium

1. zu alle/Angewandte Informatik: Einheit in Minuten

3. *weiteres Personal: studentische Hilfskräfte

5. *weitere Leistungsnachweise: unbewertete Tests

Hochschule Fulda **SoSe 2016**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Angewandte Informatik															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie FT I															
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie FT II		x	2 SWS	139	116	83,0	1			4	29,0			x	
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT I															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT II															
alle/Elektro- und Informationstechnik VK															

Hochschule Fulda **SoSe 2016**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Elektro- und Informationstechnik FT															
Mathematik/Wirtschaft	x		32	123	46	37,4		x			46,0				

VK - Vorkurs
FT - Fachtutorium

3. *weiteres Personal: studentische Hilfskräfte

5. *weitere Leistungsnachweise: unbewertete Tests

Hochschule Fulda **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Angewandte Informatik	x		2x80	294	137	46,6			x		137,0				x
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie FT I		x	2 SWS	136	99	73,0					24,8			x	
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie FT II															
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie VK	x		53	136	102	75,0	1			4	25,5			x	
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT I		x	3 SWS	36	35	97,0	1			4	8,8			x	
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT II															
alle/Elektro- und Informationstechnik VK	x		4 SWS		65		1			1					x

Hochschule Fulda **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Elektro- und Informationstechnik FT															
Mathematik/Wirtschaft	x		32	128	76	59,4		x			76,0				

VK - Vorkurs
FT - Fachtutorium

1. zu alle/Angewandte Informatik: Einheit in Minuten

3. *weiteres Personal: studentische Hilfskräfte

5. *weitere Leistungsnachweise: unbewertete Tests

Hochschule Fulda **SoSe 2017**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Angewandte Informatik															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie FT I															
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie FT II		x	2 SWS	113	85	75,0	1			4	21,3			x	
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT I															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT II		x	2 SWS	28	25	89,0	1			4	6,3			x	
alle/Elektro- und Informationstechnik VK															

Hochschule Fulda **SoSe 2017**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Elektro- und Informationstechnik FT															
Mathematik/Wirtschaft	x		32	162	63	38,9			x		63,0				

VK - Vorkurs
FT - Fachtutorium

3. *weiteres Personal: studentische Hilfskräfte

5. *weitere Leistungsnachweise: unbewertete Tests

Hochschule Fulda **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Angewandte Informatik	x		2x80	372	125	33,6			x		125,0				x
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie FT I		x	2 SWS	144	113	78,0	1			4	28,3			x	
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie FT II															
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie VK	x		53	144	101	70,0	1			4	25,3			x	
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften VK	x		34	25	12	48,0			1		12,0			x	
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT I		x	3 SWS	25	22	88,0	1			2	11,0			x	
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT II															
alle/Elektro- und Informationstechnik VK	x		4 SWS		65		1			1					x

Hochschule Fulda **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Elektro- und Informationstechnik FT		x	3 SWS		65		1			1					x
Mathematik/Wirtschaft	x		32	166	81	48,8			x		81,0				

VK - Vorkurs
FT - Fachtutorium

1. zu alle/Angewandte Informatik: Einheit in Minuten

3. *weiteres Personal: studentische Hilfskräfte

5. *weitere Leistungsnachweise: unbewertete Tests

Hochschule Fulda **SoSe 2018**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Angewandte Informatik															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie FT I															
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie FT II		x	2 SWS	122	99	81,0	1			4	24,8			x	
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT I															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT II		x	3 SWS	23	21	91,0	1			2	10,5			x	
alle/Elektro- und Informationstechnik VK															
alle/Elektro- und Informationstechnik FT															
Mathematik/Wirtschaft	x		32	176	44	25,0			x		44,0				

Hochschule Fulda **SoSe 2018**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

VK - Vorkurs
FT - Fachtutorium

3. *weiteres Personal: studentische Hilfskräfte

5. *weitere Leistungsnachweise: unbewertete Tests

Hochschule Fulda **WiSe 2018/19**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				5. Ergebnisse nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)
alle/Angewandte Informatik	x		2x80	463	168	36,3			x		168,0				x	75%
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie VK																
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie FT I		x	2 SWS	108	83	77,0	1			4	20,8			x		nicht erhoben
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie FT II																
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie VK	x		53	108	91	84,0	1			4	22,8			x		nicht erhoben
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften VK	x		60	19	10	53,0	1				10,0			x		nicht erhoben
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT I		x	3 SWS	19	16	84,0	1			2	8,0			x		nicht erhoben
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT II																
alle/Elektro- und Informationstechnik VK																
alle/Elektro- und Informationstechnik FT																
Mathematik/Wirtschaft	x		32	198	82	41,4			x		82,0					

Hochschule Fulda **WiSe 2018/19**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	**1. Zeitraum**		**1. Umfang**	**2. Anzahl Stud.**			**3. Durchführung**				**4. Betreuungsrelation**	**5. Leistungsmessung**				**5. Ergebnisse** nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)

VK - Vorkurs
FT - Fachtutorium

1. zu alle/Angewandte Informatik: Einheit in Minuten

3. *weiteres Personal: studentische Hilfskräfte

5. *weitere Leistungsnachweise: unbewertete Tests

Hochschule Fulda **SoSe 2019**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Angewandte Informatik															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Lebensmitteltechnologie/ Lebensmitteltechnologie FT I															
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie FT II		x	2 SWS	86	61	71,0	1			4	15,3			x	
BSc. Wirtschaftsingenieur/in/ Lebensmitteltechnologie VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften VK															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT I															
BSc. Internationale Ingenieurwissenschaften FT II		x	3 SWS	20	17	85,0	1			2	8,5			x	
alle/Elektro- und Informationstechnik VK															

Hochschule Fulda **SoSe 2019**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
alle/Elektro- und Informationstechnik FT															
Mathematik/Wirtschaft	x		32	118	40	33,9			x		40,0				

VK - Vorkurs
FT - Fachtutorium

3. *weiteres Personal: studentische Hilfskräfte

5. *weitere Leistungsnachweise: unbewertete Tests

Technische Hochschule Mittelhessen **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Summe Campus Gießen u. Wetzlar	x		360	1929	498	25,8		2	7	17	55,3				
Summe Campus Friedberg	x		40	830	77	9,3			2		38,5				

Am Campus Gießen und Wetzlar wurden insgesamt wurden 9 Brückenkurse angeboten, die jeweils 40 Lehrveranstaltungsstunden umfassten.

3. *weiteres Personal: Tutor/in

4. Tutorinnen und Tutoren wurden bei der Berechnung der Betreuungsrelation in Spalte 4 nicht berücksichtigt.

5. In den Brückenkursen findet keine Leistungsmessung statt.

Technische Hochschule Mittelhessen **SoSe 2014**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Summe Campus Gießen u. Wetzlar	x		120	612	79	12,9		2	1	6	26,3				

Am Campus Gießen und Wetzlar wurden insgesamt wurden 3 Brückenkurse angeboten, die jeweils 40 Lehrveranstaltungsstunden umfassten.

3. *weiteres Personal: Tutor/in

4. Tutorinnen und Tutoren wurden bei der Berechnung der Betreuungsrelation in Spalte 4 nicht berücksichtigt.

5. In den Brückenkursen findet keine Leistungsmessung statt.

Technische Hochschule Mittelhessen **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Summe Campus Gießen und Wetzlar	x		360	1977	407	20,6		1	8	20	45,2				
Summe Friedberg	x		40	1056	101	9,6			2		50,5				

Am Campus Gießen und Wetzlar wurden insgesamt wurden 9 Brückenkurse angeboten, die jeweils 40 Lehrveranstaltungsstunden umfassten.

3. *weiteres Personal: Tutor/in

4. Tutorinnen und Tutoren wurden bei der Berechnung der Betreuungsrelation in Spalte 4 nicht berücksichtigt.

5. In den Brückenkursen findet keine Leistungsmessung statt.

Technische Hochschule Mittelhessen **SoSe 2015**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Summe Campus Gießen u. Wetzlar	x		120	661	69	10,4			3	6	23,0				

Am Campus Gießen und Wetzlar wurden insgesamt wurden 3 Brückenkurse angeboten, die jeweils 40 Lehrveranstaltungsstunden umfassten.

3. *weiteres Personal: Tutor/in

4. Tutorinnen und Tutoren wurden bei der Berechnung der Betreuungsrelation in Spalte 4 nicht berücksichtigt.

5. In den Brückenkursen findet keine Leistungsmessung statt.

Technische Hochschule Mittelhessen **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Summe Campus Gießen u. Wetzlar	x		320	1924	372	19,3		1	7	15	46,5				
Summe Campus Friedberg	x		40	1105	120	10,9			2		60,0				

Am Campus Gießen und Wetzlar wurden insgesamt wurden 8 Brückenkurse angeboten, die jeweils 40 Lehrveranstaltungsstunden umfassten.

3. *weiteres Personal: Tutor/in

4. Tutorinnen und Tutoren wurden bei der Berechnung der Betreuungsrelation in Spalte 4 nicht berücksichtigt.

5. In den Brückenkursen findet keine Leistungsmessung statt.

Technische Hochschule Mittelhessen **SoSe 2016**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Summe Campus Gießen u. Wetzlar	x		120	881	82	9,3		1	2	6	27,3				

Am Campus Gießen und Wetzlar wurden insgesamt wurden 3 Brückenkurse angeboten, die jeweils 40 Lehrveranstaltungsstunden umfassten.

3. *weiteres Personal: Tutor/in

4. Tutorinnen und Tutoren wurden bei der Berechnung der Betreuungsrelation in Spalte 4 nicht berücksichtigt.

5. In den Brückenkursen findet keine Leistungsmessung statt.

Technische Hochschule Mittelhessen **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Summe Campus Gießen u. Wetzlar	x		280	2617	484	18,5		1	6	16	69,1				
Summe Campus Friedberg	x		40	1011	160	15,8			2		80,0				

Am Campus Gießen und Wetzlar wurden insgesamt wurden 7 Brückenkurse angeboten, die jeweils 40 Lehrveranstaltungsstunden umfassten.

3. *weiteres Personal: Tutor/in

4. Tutorinnen und Tutoren wurden bei der Berechnung der Betreuungsrelation in Spalte 4 nicht berücksichtigt.

5. In den Brückenkursen findet keine Leistungsmessung statt.

Technische Hochschule Mittelhessen **SoSe 2017**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Summe Campus Gießen u. Wetzlar	x		120	987	92	9,3		1	2	6	30,7				

Am Campus Gießen und Wetzlar wurden insgesamt wurden 3 Brückenkurse angeboten, die jeweils 40 Lehrveranstaltungsstunden umfassten.

3. *weiteres Personal: Tutor/in

4. Tutorinnen und Tutoren wurden bei der Berechnung der Betreuungsrelation in Spalte 4 nicht berücksichtigt.

5. In den Brückenkursen findet keine Leistungsmessung statt.

Technische Hochschule Mittelhessen **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Summe Campus Gießen u. Wetzlar	x		400	2518	468	18,6		1	9	17	46,8				
Summe Campus Friedberg	x		40	934	104	11,1			2		52,0				

Am Campus Gießen und Wetzlar wurden insgesamt wurden 10 Brückenkurse angeboten, die jeweils 40 Lehrveranstaltungsstunden umfassten.

3. *weiteres Personal: Tutor/in

4. Tutorinnen und Tutoren wurden bei der Berechnung der Betreuungsrelation in Spalte 4 nicht berücksichtigt.

5. In den Brückenkursen findet keine Leistungsmessung statt.

Technische Hochschule Mittelhessen **SoSe 2018**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Summe Campus Gießen u. Wetzlar	x		120	835	93	11,1		2	1	5	31,0				

Am Campus Gießen und Wetzlar wurden insgesamt wurden 3 Brückenkurse angeboten, die jeweils 40 Lehrveranstaltungsstunden umfassten.

3. *weiteres Personal: Tutor/in

4. Tutorinnen und Tutoren wurden bei der Berechnung der Betreuungsrelation in Spalte 4 nicht berücksichtigt.

5. In den Brückenkursen findet keine Leistungsmessung statt.

Technische Hochschule Mittelhessen **WiSe 2018/19**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				5. Ergebnisse nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)
Summe Campus Gießen u. Wetzlar	x		360	2355	452	19,2		1	8	16	50,2					entfällt
Summe Campus Friedberg	x		40	938	144	15,4			2		72,0					entfällt

Am Campus Gießen und Wetzlar wurden insgesamt wurden 9 Brückenkurse angeboten, die jeweils 40 Lehrveranstaltungsstunden umfassten.

3. *weiteres Personal: Tutor/in

4. Tutorinnen und Tutoren wurden bei der Berechnung der Betreuungsrelation in Spalte 4 nicht berücksichtigt.

5. In den Brückenkursen findet keine Leistungsmessung statt.

Technische Hochschule Mittelhessen **SoSe 2019**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Summe Campus Gießen u. Wetzlar	x		120	881	86	9,8		1	2	6	28,7				

Am Campus Gießen und Wetzlar wurden insgesamt wurden 3 Brückenkurse angeboten, die jeweils 40 Lehrveranstaltungsstunden umfassten.

3. *weiteres Personal: Tutor/in

4. Tutorinnen und Tutoren wurden bei der Berechnung der Betreuungsrelation in Spalte 4 nicht berücksichtigt.

5. In den Brückenkursen findet keine Leistungsmessung statt.

Hochschule RheinMain **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Design Informatik Medien															
Angewandte Informatik, Medieninformatik, Wirtschaftsinformatik	X		56	300	120	40,0	1				120,0				
Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen															
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen	x		40	113	73	64,6			1		73,0				
Fachbereich Wiesbaden Business School															
Bachelor-Studiengang Versicherungs- und Finanzwirtschaft	x		30	120	70	58,3			1	2	70,0				

Hochschule RheinMain **WiSe 2013/14**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Ingenieurwissenschaften															
Bachelorstudiengänge	x		23	529	122	23,1				2	61,0				
Berufsintegrierte Studiengänge	x		25	59	24	40,7			1		24,0				

Am Fachbereich Sozialwesen wurden keine Brückenkurse angeboten

Alle Brückenkurse im Fachbereich Ingenieurwissenschaften basieren auf einem Blended-Learning-Konzept, d.h. die Vermittlung der Inhalte erfolgt online und in Präsenzveranstaltungen wird das online gelernte geübt. In die Berechnung der Anzahl der Lehrveranstaltungsstunden (2.) wurden die Zeiten für Online- und Präsenzteile mit einbezogen. Gleiches gilt für den zwischenzeitlich im Studiengang Business Law bzw. Business Law in Accounting and Taxation durchgeführten Vorkurs.

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte

5. Die Teilnahme an allen Brückenkursen erfolgt freiwillig; daher wird am Ende keine Leistungskontrolle durchgeführt.
Entsprechend gibt es keine Angaben zu Form und Ergebnissen.

Hochschule RheinMain **SoSe 2014**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen															
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen	x		40	41	30	73,2			1		30,0				
Fachbereich Wiesbaden Business School															
Bachelor-Studiengang Versicherungs- und Finanzwirtschaft	x		30	110	60	54,5			1	2	60,0				
Fachbereich Ingenieurwissenschaften															
Bachelorstudiengänge	x		35	402	80	19,9				3	26,7				

Am Fachbereich Sozialwesen wurden keine Brückenkurse angeboten
Alle Brückenkurse im Fachbereich Ingenieurwissenschaften basieren auf einem Blended-Learning-Konzept, d.h. die Vermittlung der Inhalte erfolgt online und in Präsenzveranstaltungen wird das online gelernte geübt. In die Berechnung der Anzahl der Lehrveranstaltungsstunden (2.) wurden die Zeiten für Online- und Präsenzteile mit einbezogen. Gleiches gilt für den zwischenzeitlich im Studiengang Business Law bzw. Business Law in Accounting and Taxation durchgeführten Vorkurs.

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte

5. Die Teilnahme an allen Brückenkursen erfolgt freiwillig; daher wird am Ende keine Leistungskontrolle durchgeführt.

Hochschule RheinMain **SoSe 2014**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

Entsprechend gibt es keine Angaben zu Form und Ergebnissen.

Hochschule RheinMain **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Design Informatik Medien															
Angewandte Informatik, Medieninformatik, Wirtschaftsinformatik	X		56	300	120	40,0	1				120,0				
Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen															
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen	x		40	115	78	67,8			1		78,0				
Fachbereich Wiesbaden Business School															
Bachelor-Studiengang Versicherungs- und Finanzwirtschaft	x		30	120	70	58,3			1	2	70,0				

Hochschule RheinMain **WiSe 2014/15**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Ingenieurwissenschaften															
Bachelorstudiengänge	x		38	398	70	17,6				4	17,5				
Berufsintegrierte Studiengänge	x		25	64	20	31,3			1		20,0				

Am Fachbereich Sozialwesen wurden keine Brückenkurse angeboten
Alle Brückenkurse im Fachbereich Ingenieurwissenschaften basieren auf einem Blended-Learning-Konzept, d.h. die Vermittlung der Inhalte erfolgt online und in Präsenzveranstaltungen wird das online gelernte geübt. In die Berechnung der Anzahl der Lehrveranstaltungsstunden (2.) wurden die Zeiten für Online- und Präsenzteile mit einbezogen. Gleiches gilt für den zwischenzeitlich im Studiengang Business Law bzw. Business Law in Accounting and Taxation durchgeführten Vorkurs.

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte

5. Die Teilnahme an allen Brückenkursen erfolgt freiwillig; daher wird am Ende keine Leistungskontrolle durchgeführt.
Entsprechend gibt es keine Angaben zu Form und Ergebnissen.

Hochschule RheinMain **SoSe 2015**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen															
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen	x		40	68	43	63,2			1		43,0				
Fachbereich Wiesbaden Business School															
Bachelor-Studiengänge Versicherungs- und Finanzwirtschaft, Gesundheitsökonomie	x		30	215	115	53,5			1	2	115,0				
Bachelor-Studiengang Business Law	x		19,5	125	28	22,4				2	14,0				
Fachbereich Ingenieurwissenschaften															
Bachelorstudiengänge	x		38	340	50	14,7				2	25,0				
Bachelorstudiengänge		x	39,5	340	15	4,4				1	15,0				

Hochschule RheinMain **SoSe 2015**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

Am Fachbereich Sozialwesen wurden keine Brückenkurse angeboten
Alle Brückenkurse im Fachbereich Ingenieurwissenschaften basieren auf einem Blended-Learning-Konzept, d.h. die Vermittlung der Inhalte erfolgt online und in Präsenzveranstaltungen wird das online gelernte geübt. In die Berechnung der Anzahl der Lehrveranstaltungsstunden (2.) wurden die Zeiten für Online- und Präsenzteile mit einbezogen. Gleiches gilt für den zwischenzeitlich im Studiengang Business Law bzw. Business Law in Accounting and Taxation durchgeführten Vorkurs.

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte

5. Die Teilnahme an allen Brückenkursen erfolgt freiwillig; daher wird am Ende keine Leistungskontrolle durchgeführt.
Entsprechend gibt es keine Angaben zu Form und Ergebnissen.

Hochschule RheinMain **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Design Informatik Medien															
Angewandte Informatik, Medieninformatik, Wirtschaftsinformatik	X		56	300	150	50,0	1			2	50,0				
Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen															
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen	x		40	82	47	57,3			1		47,0				
Fachbereich Wiesbaden Business School															
Bachelor-Studiengänge Versicherungs- und Finanzwirtschaft, Gesundheitsökonomie	x		30	190	85	44,7			1	2	85,0				
Bachelor-Studiengang Business Law in Accounting and Taxation	x		22,5	127	32	25,2				2	16,0				
Fachbereich Ingenieurwissenschaften															
Bachelorstudiengänge	x		38	527	145	27,5				6	24,2				
Berufsintegrierte Studiengänge	x		25	65	33	50,8			1		33,0				
Bachelorstudiengänge		x	41	527	30	5,7				2,5	12,0				

Hochschule RheinMain **WiSe 2015/16**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

Am Fachbereich Sozialwesen wurden keine Brückenkurse angeboten

Alle Brückenkurse im Fachbereich Ingenieurwissenschaften basieren auf einem Blended-Learning-Konzept, d.h. die Vermittlung der Inhalte erfolgt online und in Präsenzveranstaltungen wird das online gelernte geübt. In die Berechnung der Anzahl der Lehrveranstaltungsstunden (2.) wurden die Zeiten für Online- und Präsenzteile mit einbezogen. Gleiches gilt für den zwischenzeitlich im Studiengang Business Law bzw. Business Law in Accounting and Taxation durchgeführten Vorkurs.

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte

5. Die Teilnahme an allen Brückenkursen erfolgt freiwillig; daher wird am Ende keine Leistungskontrolle durchgeführt.
Entsprechend gibt es keine Angaben zu Form und Ergebnissen.

Hochschule RheinMain **SoSe 2016**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen															
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen	x		40	49	32	65,3			1		32,0				
Fachbereich Wiesbaden Business School															
Bachelor-Studiengänge Versicherungs- und Finanzwirtschaft, Gesundheitsökonomie	x		30	170	90	52,9			1	2	90,0				
Bachelor-Studiengang Business Law in Accounting and Taxation	x		22,5	125	30	24,0				2	15,0				
Fachbereich Ingenieurwissenschaften															
Bachelorstudiengänge	x		38	368	49	13,3				5	9,8				
Bachelorstudiengänge		x	41	368	15	4,1				1	15,0				

Am Fachbereich Sozialwesen wurden keine Brückenkurse angeboten
Alle Brückenkurse im Fachbereich Ingenieurwissenschaften basieren auf einem Blended-Learning-Konzept, d.h. die Vermittlung der Inhalte erfolgt online und in Präsenzveranstaltungen wird das online gelernte geübt. In die Berechnung der Anzahl der Lehrveranstaltungsstunden (2.) wurden die Zeiten für Online- und Präsenzteile mit einbezogen. Gleiches gilt für den zwischenzeitlich im Studiengang Business Law bzw. Business Law in Accounting and Taxation durchgeführten Vorkurs.

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte

5. Die Teilnahme an allen Brückenkursen erfolgt freiwillig; daher wird am Ende keine Leistungskontrolle durchgeführt.
   Entsprechend gibt es keine Angaben zu Form und Ergebnissen.

Hochschule RheinMain **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Design Informatik Medien															
Angewandte Informatik, Medieninformatik, Wirtschaftsinformatik	X		56	300	150	50,0	1			2	50,0				
Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen															
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen	x		40	108	75	69,4			1		75,0				
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen		x	16	108	28	25,9				2	14,0				
Fachbereich Wiesbaden Business School															
Bachelor-Studiengänge Versicherungs- und Finanzwirtschaft, Gesundheitsökonomie	x		15	170	90	52,9			1		90,0				

Hochschule RheinMain **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Ingenieurwissenschaften															
Bachelorstudiengänge	x		38	463	181	39,1				5	36,2				
Berufsintegrierte Studiengänge	x		25	60	12	20,0				1	12,0				
Bachelorstudiengänge		x	41	463	30	6,5			1		30,0				

Am Fachbereich Sozialwesen wurden keine Brückenkurse angeboten
Alle Brückenkurse im Fachbereich Ingenieurwissenschaften basieren auf einem Blended-Learning-Konzept, d.h. die Vermittlung der Inhalte erfolgt online und in Präsenzveranstaltungen wird das online gelernte geübt. In die Berechnung der Anzahl der Lehrveranstaltungsstunden (2.) wurden die Zeiten für Online- und Präsenzteile mit einbezogen. Gleiches gilt für den zwischenzeitlich im Studiengang Business Law bzw. Business Law in Accounting and Taxation durchgeführten Vorkurs.

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte

5. Die Teilnahme an allen Brückenkursen erfolgt freiwillig; daher wird am Ende keine Leistungskontrolle durchgeführt.
Entsprechend gibt es keine Angaben zu Form und Ergebnissen.

Hochschule RheinMain **SoSe 2017**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen															
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen	x		40	65	40	61,5			1		40,0				
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen		x	16	65	15	23,1				2	7,5				
Fachbereich Wiesbaden Business School															
Bachelor-Studiengänge Versicherungs- und Finanzwirtschaft, Gesundheitsökonomie	x		15	180	85	47,2			1		85,0				
Fachbereich Ingenieurwissenschaften															
Bachelorstudiengänge	x		38	372	81	21,8				7	11,6				
Bachelorstudiengänge		x	26	372	17	4,6				3	5,7				

Hochschule RheinMain **SoSe 2017**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

Am Fachbereich Sozialwesen wurden keine Brückenkurse angeboten
Alle Brückenkurse im Fachbereich Ingenieurwissenschaften basieren auf einem Blended-Learning-Konzept, d.h. die Vermittlung der Inhalte erfolgt online und in Präsenzveranstaltungen wird das online gelernte geübt. In die Berechnung der Anzahl der Lehrveranstaltungsstunden (2.) wurden die Zeiten für Online- und Präsenzteile mit einbezogen. Gleiches gilt für den zwischenzeitlich im Studiengang Business Law bzw. Business Law in Accounting and Taxation durchgeführten Vorkurs.

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte

5. Die Teilnahme an allen Brückenkursen erfolgt freiwillig; daher wird am Ende keine Leistungskontrolle durchgeführt.
Entsprechend gibt es keine Angaben zu Form und Ergebnissen.

Hochschule RheinMain **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Design Informatik Medien															
Angewandte Informatik, Informatik-Technische Systeme, Medieninformatik, Wirtschaftsinformatik	X		56	300	180	60,0	1			2	60,0				
Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen															
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen	x		40	97	58	59,8			1		58,0				
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen		x	16	97	14	14,4				1	14,0				
Fachbereich Wiesbaden Business School															
Bachelor-Studiengänge Versicherungs- und Finanzwirtschaft, Gesundheitsökonomie	x		15	190	65	34,2			1		65,0				

Hochschule RheinMain **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Ingenieurwissenschaften															
Bachelorstudiengänge	x		38	521	185	35,5				6	30,8				
Berufsintegrierte Studiengänge	x		25	47	21	44,7			1		21,0				
Bachelorstudiengänge		x	30	521	26	5,0				4	6,5				

Am Fachbereich Sozialwesen wurden keine Brückenkurse angeboten
Alle Brückenkurse im Fachbereich Ingenieurwissenschaften basieren auf einem Blended-Learning-Konzept, d.h. die Vermittlung der Inhalte erfolgt online und in Präsenzveranstaltungen wird das online gelernte geübt. In die Berechnung der Anzahl der Lehrveranstaltungsstunden (2.) wurden die Zeiten für Online- und Präsenzteile mit einbezogen. Gleiches gilt für den zwischenzeitlich im Studiengang Business Law bzw. Business Law in Accounting and Taxation durchgeführten Vorkurs.

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte

5. Die Teilnahme an allen Brückenkursen erfolgt freiwillig; daher wird am Ende keine Leistungskontrolle durchgeführt.
Entsprechend gibt es keine Angaben zu Form und Ergebnissen.

Hochschule RheinMain **SoSe 2018**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen															
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen	x		40	73	45	61,6			1		45,0				
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen		x	16	73	10	13,7				1	10,0				
Fachbereich Wiesbaden Business School															
Bachelor-Studiengänge Versicherungs- und Finanzwirtschaft, Gesundheitsökonomie	x		15	140	55	39,3			1		55,0				

Hochschule RheinMain **SoSe 2018**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Fachbereich Ingenieurwissenschaften															
Bachelorstudiengänge	x		38	325	60	18,5				5	12,0				
Bachelorstudiengänge		x	26	325	9	2,8				2	4,5				

Am Fachbereich Sozialwesen wurden keine Brückenkurse angeboten
Alle Brückenkurse im Fachbereich Ingenieurwissenschaften basieren auf einem Blended-Learning-Konzept, d.h. die Vermittlung der Inhalte erfolgt online und in Präsenzveranstaltungen wird das online gelernte geübt. In die Berechnung der Anzahl der Lehrveranstaltungsstunden (2.) wurden die Zeiten für Online- und Präsenzteile mit einbezogen. Gleiches gilt für den zwischenzeitlich im Studiengang Business Law bzw. Business Law in Accounting and Taxation durchgeführten Vorkurs.

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte

5. Die Teilnahme an allen Brückenkursen erfolgt freiwillig; daher wird am Ende keine Leistungskontrolle durchgeführt.
Entsprechend gibt es keine Angaben zu Form und Ergebnissen.

Hochschule RheinMain **WiSe 2018/19**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				5. Ergebnisse nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)
Fachbereich Design Informatik Medien																
Angewandte Informatik, Informatik-Technische Systeme, Medieninformatik, Wirtschaftsinformatik	X		56	300	180	60,0	1			2	60,0					
Fachbereich Architektur und Bauingenieurwesen																
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen	x		40	82	57	69,5			1		57,0					
Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen		x	16	82	12	14,6				1	12,0					
Fachbereich Wiesbaden Business School																
und Finanzwirtschaft, Gesundheitsökonomie	x		15	185	75	40,5			1		75,0					
Fachbereich Ingenieurwissenschaften																
Bachelorstudiengänge	x		38	445	213	47,9				6	35,5					
Berufsintegrierte Studiengänge	x		25	56	39	69,6			1		39,0					
Bachelorstudiengänge		x	26	445	12	2,7				1	12,0					

Hochschule RheinMain **WiSe 2018/19**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	**1. Zeitraum**		**1. Umfang**	**2. Anzahl Stud.**			**3. Durchführung**				**4. Betreuungsrelation**	**5. Leistungsmessung**				**5. Ergebnisse** nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)

Am Fachbereich Sozialwesen wurden keine Brückenkurse angeboten
Alle Brückenkurse im Fachbereich Ingenieurwissenschaften basieren auf einem Blended-Learning-Konzept, d.h. die Vermittlung der Inhalte erfolgt online und in Präsenzveranstaltungen wird das online gelernte geübt. In die Berechnung der Anzahl der Lehrveranstaltungsstunden (2.) wurden die Zeiten für Online- und Präsenzteile mit einbezogen. Gleiches gilt für den zwischenzeitlich im Studiengang Business Law bzw. Business Law in Accounting and Taxation durchgeführten Vorkurs.

3. *weiteres Personal: Studentische Hilfskräfte

5. Die Teilnahme an allen Brückenkursen erfolgt freiwillig; daher wird am Ende keine Leistungskontrolle durchgeführt.
Entsprechend gibt es keine Angaben zu Form und Ergebnissen.

Hochschule Geisenheim University **WiSe 2016/17**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Bachelor Gartenbau	x		25,3	38	20	52,6	1				186			x	
Bachelor Getränketechnologie	x		25,3	48	29	60,4	1				186			x	
Bachelor Internationale Weinwirtschaft	x		25,3	60	23	38,3	1				186			x	
Bachelor Landschaftsarchitektur, Bachelor Landschaftsarchitektur dual	x		25,3	63	29	46,0	1				186			x	
Bachelor Lebensmittelsicherheit	x		25,3	24	16	66,7	1				186			x	
Bachelor Logistik und Management Frischprodukte	x		25,3	22	7	31,8	1				186			x	
Bachelor Weinbau und Oenologie	x		25,3	109	43	39,4	1				186			x	
Teilnehmer/Teilnehmerinnen dieser Bachelor-Studiengänge aus höheren Semestern	x		25,3	953	19	2,0	1				186			x	

(Die Hochschule bietet seit dem WiSe 2016/17 einen Vorkurs Mathematik (= Brückenkurs) an)

Hochschule Geisenheim University **WiSe 2016/17**

	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
Studienfach/Fachbereich/Fakultät	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveran-staltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

4. Alle Teilnehmer/innen waren während des gesamten Vorkurses Mathematik gemeinsam im großen Hörsaal und wurden während der gesamten Zeit von einer einzigen Professorin unterrichtet. Deshalb betrug der Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten 186.

Hochschule Geisenheim University **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*
Bachelor Gartenbau	x		25,3	45	22	48,9	1				185			x	
Bachelor Getränketechnologie	x		25,3	42	20	47,6	1				185			x	
Bachelor Internationale Weinwirtschaft	x		25,3	66	34	51,5	1				185			x	
Bachelor Landschaftsarchitektur, Bachelor Landschaftsarchitektur dual	x		25,3	86	37	43,0	1				185			x	
Bachelor Lebensmittelsicherheit	x		25,3	22	13	59,1	1				185			x	
Bachelor Logistik und Management Frischprodukte	x		25,3	17	9	52,9	1				185			x	
Bachelor Weinbau und Oenologie	x		25,3	99	42	42,4	1				185			x	
Teilnehmer/Teilnehmerinnen dieser Bachelor-Studiengänge aus höheren Semestern	x		25,3	946	8	0,8	1				185			x	

Hochschule Geisenheim University **WiSe 2017/18**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung			
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungsstundenanzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*

4. Alle Teilnehmer/innen waren während des gesamten Vorkurses Mathematik gemeinsam im großen Hörsaal und wurden während der gesamten Zeit von einer einzigen Professorin unterrichtet. Deshalb betrug der Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten 185.

Hochschule Geisenheim University **WiSe 2018/19**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	1. Zeitraum		1. Umfang	2. Anzahl Stud.			3. Durchführung				4. Betreuungsrelation	5. Leistungsmessung				5. Ergebnisse nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)
Bachelor Gartenbau	x		25,3	42	33	78,6	1	2			187			x		x
Bachelor Getränketechnologie	x		25,3	33	15	45,5	1	2			187			x		x
Bachelor Internationale Weinwirtschaft	x		25,3	60	31	51,7	1	2			187			x		x
Bachelor Landschaftsarchitektur, Bachelor Landschaftsarchitektur dual	x		25,3	68	30	44,1	1	2			187			x		x
Bachelor Lebensmittelsicherheit	x		25,3	24	17	70,8	1	2			187			x		x
Bachelor Logistik und Management Frischprodukte	x		25,3	13	9	69,2	1	2			187			x		x
Bachelor Weinbau und Oenologie	x		25,3	101	50	49,5	1	2			187			x		x
Teilnehmer/Teilnehmerinnen dieser Bachelor-Studiengänge aus höheren Semestern	x		25,3	976	2	0,2	1	2			187			x		x

Hochschule Geisenheim University **WiSe 2018/19**

Studienfach/Fachbereich/Fakultät	**1. Zeitraum**		**1. Umfang**	**2. Anzahl Stud.**			**3. Durchführung**				**4. Betreuungsrelation**	**5. Leistungsmessung**				**5. Ergebnisse** nur WiSe 2018/19
	vorlesungsfreie Zeit	semesterbegleitend	(Lehrveranstaltungs-stunden-anzahl)	**Erstsemester**studierende des Fachs insg.	Teilnehmende Brückenkurs	prozentualer Anteil	Professor/in	wiss. Assistent/in od. Mitarbeiter/in	Lehrbeauftragte/r	weiteres Personal*	(Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten)	Klausur	mündliche Prüfung	Übungsaufgabenkorrektur	weitere Leistungsnachweise*	(Bestehens-Quote)

3. Professor: eine Dozentin (21,3 Lehrveranstaltungsstunden), wissenschaftliche/r Assistent/in od. Mitarbeiter/in: 2 Dozierende (insg. 4 Lehrveranstaltungsstunden). Zeitlich gesehen war immer nur ein/e Dozierende/r im Kurs vor Ort.

4. Alle Teilnehmer/innen waren während des gesamten Vorkurses Mathematik gemeinsam im großen Hörsaal und wurden während der gesamten Zeit von einer einzigen Person unterrichtet. Deshalb betrug der Quotient aus Anzahl Kurs-Studenten und Anzahl Kurs-Dozenten 187.

5. Es wurde keine explizite Bestehensquote ermittelt. Wenn die aktive Mitarbeit abgegeben werden sollte, so war diese immer größer 90%.